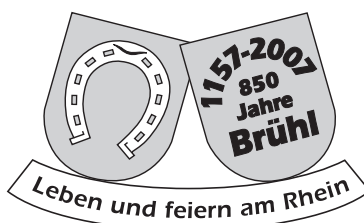


Brühler

Amtsblatt der
Gemeinde Brühl



Rundschau

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, e-mail: buergermeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: www.nussbaum-slr.de, Tel.: 0 62 27 / 873 - 0, Fax: 0 62 27 / 873 - 190. Zuständig für die Zustellung: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.net, Internet: www.gsvertrieb.net

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA

47. Jahrgang

Freitag, 16. Oktober 2009

Nummer 42

Wer geht mit zum Blutspenden?



Weitere Informationen im Innenteil der Brühler Rundschau
unter der Rubrik Deutsches Rotes Kreuz

Amtliche Bekanntmachungen



Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

am Montag, den 19.10.2009, um 18.30 Uhr
im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal

Tagesordnung

1. Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Sitzung
2. Schaffung weiterer Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren
3. Interkommunaler Kostenausgleich bei auswärtiger Kinderbetreuung
4. Bebauungsplan "Messplatz/Schwetzingener Straße"
5. Erneuerung der Schmutzwasserschnecken im Zentralhebewerk - Auftragsvergabe der Bauarbeiten
6. Informationen durch den Bürgermeister
7. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderats
8. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

gez. Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Anlieferung von Gartenabfällen auf dem Kompostlager der Gemeinde Brühl

Auf dem Kompostlager der Gemeindeverwaltung Brühl können die Brühler Bürgerinnen und Bürger ihre kompostierbaren Gartenabfälle abgeben. Ausgenommen davon sind Wurzelstöcke sowie Äste, die mehr als 15 cm Durchmesser haben. Das angelieferte Material darf weder Küchenabfälle noch Restmüll enthalten. Plastik-, Glas- und Metallreste sind nicht kompostierbar und dürfen daher ebenfalls nicht enthalten sein.

Da für die Anlieferung der Gartenabfälle eine Gebühr erhoben wird, bittet die Gemeindeverwaltung, Folgendes zu beachten:

Bei jeder Anlieferung ist für jeden angefangenen halben Kubikmeter unverdichteter Gartenabfälle eine Gebühreneinheit zu entrichten.

Die Gebühren können mit Zehnerkarten, die im Vorverkauf an der Rathauspforte erhältlich sind, bezahlt werden. Sie werden auf dem Kompostplatz entsprechend der angelieferten Menge entwertet. Eine Zehnerkarte kostet 15,00 Euro und ist somit günstiger als die Barzahlung auf dem Kompostlager mit je 3,00 Euro pro Gebühreneinheit.

Die Zufahrt mit Kraftfahrzeugen ist nur über den Inselweg möglich.

Anlieferer, die den Kompostplatz zu Fuß, mit Schubkarren, Handwagen oder dem Fahrrad über den hinteren Eingang betreten, müssen sich zunächst beim Personal der Kompostanlage melden.

Die Gartenabfälle dürfen nur in den gekennzeichneten Bereichen abgelegt werden. Die Anordnungen des Personals sind zu beachten.

Der Kompostplatz ist jeden Mittwoch von 13.30 bis 15.30 Uhr und jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 13.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Komposterde ist in begrenzten Mengen kostenlos erhältlich, solange der Vorrat reicht.

Die Fähre zur Kollerinsel ist wieder in Betrieb.

Altersjubilare

17.10.	Herr Richard Rühle, Fliederweg 32	76 Jahre
17.10.	Herr Karl Leist, Albert-Bassermann-Str. 7	80 Jahre
17.10.	Frau Valerie Vetter geb. Schindler, Mannheimer Str. 77	84 Jahre
17.10.	Frau Antonia Deimann geb. Knopf, Mannheimer Landstr. 23	85 Jahre
17.10.	Frau Anna Hammersdorf, Mannheimer Landstr. 25	87 Jahre
17.10.	Frau Marie Glaser geb. Werzinger, Mannheimer Landstr. 25	90 Jahre
17.10.	Frau Anna Bischof geb. Fischer, Schwarzwaldstr. 20	75 Jahre
19.10.	Frau Marianne Deneffle geb. Pister, Mannheimer Str. 65	75 Jahre
19.10.	Frau Elfriede Tack geb. Süselbeck, Wormser Str. 1	83 Jahre
19.10.	Herr Hermann Mackert, Mannheimer Landstr. 23	90 Jahre
19.10.	Frau Ljubica Djordjevic, Edith-Stein-Str. 3	75 Jahre
19.10.	Frau Gertrud Schumm geb. Schmidt, Adlerstr. 12	88 Jahre
20.10.	Frau Meta Schwarz geb. Zellner, Schillerstr. 12	75 Jahre
20.10.	Frau Susi Kohl geb. Orth, Gartenstr. 24	76 Jahre
21.10.	Herr Fritz Schöll, Bäumelweg 6	88 Jahre
22.10.	Herr Heribert Krupp, Mannheimer Landstr. 23	81 Jahre
23.10.	Frau Walburga Müller geb. Brossmann, Rosengarten 39	82 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

Öffentliche Einrichtungen



Jugendhaus Brühl

Am vergangenen Dienstag fanden sich zur Freude des Teams einige Jungs, die mit Eifer die Kürbissuppe zubereiteten. Beim anschließenden Essen war das eindeutige Fazit, dass sie sehr gelungen war. Währenddessen entstanden auch weitere Ideen rund um den Kürbis, so dass nächste Woche Kürbisbrot und Kürbismuffins gebacken werden. Außerdem findet am Dienstag im Jugendhaus ein kleine Herbst-Rallye statt, bei der Wissen und Geschicklichkeit gefragt sind. Wir freuen uns wieder auf euer Kommen!

Euer Jugendhausteam
Evi und Petra

Das Jugendbistro bleibt vorübergehend geschlossen.

Öffnungszeiten des Jugendhauses "Treffpunkt" Brühl

Rennerswald 1, 68782 Brühl, Tel. 06202/780688
Team: Evi Hockenberger und Petra Straile

Montag	16.00-21.00 Uhr	Jugendtreff
Dienstag	16.00-21.00 Uhr	Jugendtreff
Mittwoch	14.00-15.30 Uhr	Teentreff
	15.30-19.00 Uhr	Jugendtreff
Donnerstag	14.00-19.00 Uhr	Jugendtreff
Freitag	16.00-17.30 Uhr	Teentreff
	17.30-21.00 Uhr	Jugendtreff

Teentreff für alle Schüler der 5. und 6. Klasse
Jugendtreff für alle ab der 7. Klasse

Hallenbad Brühl
Ormessonstraße 3, Tel. 06202/72203



Besuchen Sie unser Hallenbad!

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag	07.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 16.00 Uhr bis 20.30 Uhr
Samstag	13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Sonntag	09.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Gebührenordnung für das Hallenbad:

	Erwachsene	Kinder ab 6 Jahre/Jugendliche Studenten, Grundwehr- und Zivildienstleistende sowie Ortsansässige Inhaber eines Sozialpasses
Einzelkarte	3,00 €	1,50 €
Abendkarte (1,5 Std. vor Badende)	1,50 €	1,50 €
Dutzendkarte	30,00 €	15,00 €
Saisonkarte 2009/2010	45,00 €	25,00 €
Jahreskarte 2010	80,00 €	35,00 €

Massage – Wellness pur – Neu – jetzt auch vormittags

Für folgende Termine nehmen wir an der Hallenbadkasse Anmeldungen entgegen:

Dienstag 20.10. von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr und 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr
Dienstag 27.10. von 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihr Bäderteam

Jugendmusikschule Brühl

- Außenstelle der Musikschule Mannheim -

Am 1. November beginnt das nächste Semester der Jugendmusikschule.

Bei entsprechendem Interesse wird eine Eltern-Kind-Gruppe für Kinder bis 4 Jahre angeboten. Bei Kindern in diesem Lebensabschnitt ist die Beziehung zu den Eltern am intensivsten. Musikalische Angebote wie Kniereiter, Fingerspiele und Schaukel- und Wiegenlieder bieten den Eltern Anregungen für das gemeinsame Musizieren mit ihrem Kind zu Hause. Darüber hinaus lernen Eltern und Kinder viele kleine Instrumente durch intensives Hören und eigenes Spielen kennen.

Für Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren bieten wir Musikalische Früherziehung an. Durch Musizieren mit elementaren Instrumenten, durch Sprechen, Singen, gezieltes Hören und Bewegung werden wesentliche Grundelemente der Musik vermittelt. Jede Stunde hat ein Thema, das der Phantasie der Vorschulkinder entspricht und das sie singend, musizierend und tanzend durch eine Rahmengeschichte führt.

Außerdem sind noch Plätze frei für Trompete, Posaune, Klarinette, Saxofon, Horn, Oboe, Querflöte, Blockflöte, Klavier, Gitarre, Violine und Schlagzeug.

Anmeldeformulare erhalten Sie im Büro der Jugendmusikschule, Pavillon der Schillerschule, Raum P3, unter der Woche nachmittags außer mittwochs, Telefon 702824.

Sie können die Formulare auch auf der Homepage der Gemeinde Brühl ausdrucken:

www.bruehl-baden.de unter "Jugendmusikschule"

Walter Barbarino, komm. Leiter

Kindergarten St. Michael Rohrhof



Kindergartenkinder des St.-Michael-Kindergartens feiern Erntedankfest

Feier im Pro Seniore:

Am Mittwoch, den 30.09.2009, machten sich die Schulanfänger mit 2 ihrer Erzieherinnen auf den Weg, um mit der Pastoralreferentin Martina Gaß und den Bewohnern des Altenheimes Pro Seniore einen Erntedankgottesdienst zu feiern.

Dort angekommen, warteten einige Bewohner/innen schon ganz gespannt auf die Kindergartenkinder. Zur Begrüßung sangen die Kinder mit Gitarrenbegleitung und der Unterstützung der Senioren das Lied "Danke für diesen guten Morgen".

Im Anschluss daran erzählten und spielten die Kinder mit Martina Gaß die Geschichte vom Sämann, der Körner sät, einen Teil der Ernte aber an die Vögel, den kargen Boden und an die Dornen verlor. Die Körner aber, die auf guten Boden fielen, wuchsen, wurden zu großen Ähren und konnten geerntet werden. Daraus mahlt nun der Bäcker das Mehl und wir können Brot, Kuchen und andere leckere Sachen daraus backen.

Gemeinsam dankten alle Gott für das Wasser, die Erde, die Sonne und das Obst und Gemüse. Mit einem Erntetanz und dem Lied "Gott hält die ganze Welt in seiner Hand" wurde der gemeinsame Vormittag fröhlich beendet.

Feier im Kindergarten:

Einige Tage später ging es weiter mit dem Feiern.

Am 02.10.2009 wurde im Kindergarten St. Michael das Erntedankfest mit allen Kindern gefeiert. Hier sprachen die Erzieherinnen schon über längere Zeit mit den Kindern über das Teilen und das Danken, über den Herbst, die vielen Früchte, die nun reif werden und was diese zum Wachsen benötigen.

Und so brachten viele Familien am Freitag Obst, Gemüse oder Brot mit in die Einrichtung, welches gemeinsam mit den Kindern angerichtet und gegessen wurde. Mit großem Hunger wurden alle Gaben verzehrt.

Wir bedanken uns bei allen Eltern, die sich daran beteiligt haben. Im Anschluss daran feierten die Kinder mit ihren Erzieherinnen und Martina Gaß einen Wortgottesdienst unter dem Thema "Erntedank". Auch hier wurde Gott mit Liedern, Gebeten, Texten und einem Rollenspiel für die vielen Gaben gedankt, die uns von ihm geschenkt werden.

Für die Kinder unserer Einrichtung waren die Begegnung mit den Bewohnern des Seniorenheimes und auch die Feier im Kindergarten ein eindrucksvolles Erlebnis.

Wir danken allen, die dies möglich machten.



Frederikwoche

Lesung und Diashow mit
Mo., 19.10.09, 9 u.11.Uhr
Jahnschule Brühl

Gabriela Staebler

Gabriela Staebler ist eine der besten international anerkannten Naturfotografinnen. Sie ist im Allgäu geboren und lebt am Ammersee. Ihre Liebe und fotografische Leidenschaft gilt der Wildnis Afrikas, in der sie immer wieder mit Zelt und Geländewagen unterwegs ist. Ihr Interesse gilt dabei nicht nur der Fotografie, sondern insbesondere Verhaltensstudien von Tieren in freier Wildbahn. Ihre Werke tragen eine deutliche Handschrift – sie lösen Emotionen aus, sie vermitteln die Schönheit und Magie Afrikas.



Gabriela Staebler erlernte das „knowhow“ der Wildlife-Fotografie als Autodidaktin und arbeitet seit 1989 freiberuflich als Fotografin und Autorin für Zeitschriften, Buch- und Kalenderverlage im In- und Ausland. Darüber hinaus präsentiert sie ihre Arbeiten bei Ausstellungen, Diavorträgen, Lesungen, Fernseh- und Radiosendungen, Foto-Workshops und seit kurzem auch als Lektorin auf Kreuzfahrtschiffen wie dem „Traumschiff“ MS Deutschland. Weitere Informationen finden Sie unter

<http://www.gabrielastaebler.de>



Autorenlesung
 mit ***Fabian Lenk***

Mi., 21. Oktober, 10.30 Uhr
Schillerschule

Fabian Lenk wurde 1963 in Salzgitter geboren. Der Musik-, Brettspiele- und Fußball-Fan studierte in München Diplom-Journalistik. Nach seinem Studium war er zunächst 10 Jahre lang Reporter. Inzwischen ist er leitender Redakteur bei einer großen norddeutschen Tageszeitung. Wie stark ihn sein Beruf auch in seiner Freizeit beschäftigt, zeigen vor allem seine Kriminalromane für Erwachsene in denen er einen Boulevard-Reporter zum Ermittler macht. Aber auch seine Kinderkrimis leben von seiner Erfahrung als Redakteur und von seiner Rechercheroutine. So verquicken seine „Tatort-Geschichte“-Bücher und „Die Zeitdetektive“ geschickt Elemente des Detektivromans mit historischen Sachinformationen. Fabian Lenk lebt mit seiner Frau und seinem Sohn bei Bremen.

Die Autorin Gabriela Staebler und der Autor Fabian Lenk lesen für Schüler der Jahns- und Schillerschule. Weitere Interessierte können sich in der Gemeindebücherei anmelden, was erforderlich ist!

**Beide Veranstaltungen werden unterstützt von der
 Staatlichen Fachstelle für das Öffentliche
 Bibliothekswesen Karlsruhe**

Gemeindebücherei Brühl
 Ormessonstraße 3
 Tel. 702983
 Fax 702984

Öffnungszeiten:
 Mo., Mi., Fr.: 10-12 + 14-18 Uhr
 Di. + Do. geschlossen

Schillerschule Brühl

Am 07.10.2009 fand das Sportfest der Schillerschule Brühl statt. Diesmal konnten insgesamt 25 Schülerinnen und Schüler der Grund- und Hauptschule mit Ehrensiegerurkunden nach Hause gehen.



Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag:

8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr

Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950

Vortrag von Rosa Grünstein beim Club für Ältere über Joachim Ringelnatz

Wer war eigentlich Hans Böttcher? Alle, die bei diesem Namen ins Grübeln kommen, sollten am Mittwoch, den 21. Oktober, um 15.00 Uhr den Vortrag in der VHS in Schwetzingen nicht versäumen. Rosa Grünstein berichtet über den bekannten Verfasser vieler Gedichte, nämlich Joachim Ringelnatz. Dass er auch ein begabter Maler, ein Schauspieler und noch vieles mehr war, werden die Zuhörer/innen erfahren. Hier eines seiner bekannten Gedichte:

*War einmal ein Bumerang,
war ein Weniges zu lang.
Bumerang flog ein Stück,
aber kam nicht mehr zurück.
Publikum - noch stundenlang
wartete auf Bumerang.*

Kurse der "jungen VHS" in den Herbstferien Zielgruppe Kindergarten- und Vorschulkinder

Sich in der Welt verständigen - Entdeckerwerkstatt für Kinder von 5 bis 6 Jahren

Bei diesen Experimenten und mathematischen Erfahrungen liegen die Schwerpunkte auf dem Kommunikationselement Sprache und der Darstellung von Erkenntnissen durch Zeichen und Symbole. Mathematik ist die "Sprache der Naturwissenschaften". Thema: Wir bauen ein Dosentelefon und eine Löffelglocke und erfahren darüber hinaus, was schwimmt und was nicht! Kurstermin ist vom 31.10. von 14.00 bis 17.00 Uhr in der VHS.

Zielgruppe Grundschul Kinder

Englisch-Spaß mit Rap, Reimen und Gedichten für Kinder von 9 bis 12 Jahren

Auf spielerisch kreative Art werden mit Bewegungsreimen, verschiedenen Gedichtformen und Zungenbrechern mündliche Ausdrucksfähigkeit und Hörverstehen gefördert und auf lustige und angenehme Weise nebenbei Grammatik und Wortschatz erlernt. Kurstermin ist vom 26.10. bis 28.10., jeweils von 14.00 bis 15.30 Uhr in der VHS.

Kreative Schmuckgestaltung für Kinder von 6 bis 8 Jahren

Ob Perlenkette mit passenden Ohrringen dazu oder eine tolle Lederkette mit Edelsteinanhänger und passendem Armband, in diesem Kurs kann das Material selbst ausgewählt, gestaltet und unter Anleitung angefertigt werden. Kurstermin ist am 27.10. von 9.00 bis 12.45 Uhr oder am 29.10. von 9.00 bis 12.45 Uhr in der VHS.

Internet-Basiskurs für Kinder von 8 bis 12 Jahren

An drei Nachmittagen lernen die Kinder systematisch mit dem Internet umzugehen. Sie erfahren, was das Internet ist, wie es funktioniert, und was man dazu an Hard- und Software braucht. Sie üben, wie man gezielt Unterhaltsames und Lehrreiches sucht und findet. Zwischendurch können sie nach Lust und Laune surfen, chatten und E-Mails verschicken. Teilnahmevoraussetzung: PC-Grundkenntnisse. Kurstermin ist vom 27.10. bis 29.10., jeweils von 14.00 bis 16.30 Uhr in der VHS.

Erste Schritte am PC - Windows, Word und Paint - für Kinder von 8 bis 12 Jahren

Kinder, die bisher noch gar nichts oder wenig mit dem PC zu tun hatten, sind in diesem Ferienkurs richtig. Es werden Bilder mit Paint gemalt sowie Partyeinladungen mit Word geschrieben und gestaltet. Damit die eigenen Texte und Bilder wieder gefunden werden und nachbearbeitet werden können, lernen die Teilnehmer, wie man Dateien richtig speichert und öffnet. Kurstermin ist vom 27.10. bis 29.10. von 10.00 bis 12.30 Uhr in der VHS.

Zielgruppe Schüler/innen ab Klasse 5

Trendy Nailstyling für Mädchen von 10 bis 15 Jahren

Ob richtige Maniküre, Feiltechniken, Behandlung bei brüchigen Fingernägeln, Lackierungstechniken mit Glitzersteinen oder "French Manicure", alles dreht sich in diesem Kurs um die Fingernägel. Die Kursleiterin ist selbst noch jung und weiß, was gerade im Trend liegt. Es wird nur an den eigenen Nägeln geübt. Kurstermin ist am 30.10. von 10.00 bis 13.00 Uhr in der VHS.

Leichter lernen - Lerntechniken für Kinder und Jugendliche von 11 bis 15 Jahren

Kinder und Jugendliche üben in diesem Seminar einfache und lustige Gedächtnistechniken, die das Lernen und Merken leichter machen. Spickzettel und Abschreiben in der Schule sollen überflüssig werden. Kurstermin ist am 31.10. von 9.00 bis 15.45 Uhr in der VHS.

Präsentieren mit PowerPoint für Schüler/innen ab Klasse 7

Bei den Jahresarbeiten und Referaten, die Schüler/innen ab der 7. Klasse anfertigen müssen, wird auf eine wirkungsvolle Präsentation immer mehr Wert gelegt. In diesem Kurs lernen die Teilnehmer den effizienten Einsatz der Präsentationssoftware PowerPoint kennen, um Referate ansprechend und überzeugend darzustellen mit interessanten Folienübergängen, individuellem Folien-Layout sowie eingebundenen Bildern und Soundeffekten. Kurstermin ist vom 27. bis 29.10., jeweils 10.00 bis 12.30 Uhr in der VHS.

Fit für die Oberstufe? In dem Kompaktkurs Grammatik im Fach Französisch wird für Schüler/innen der Jahrgangsstufe 11 die Grammatik der ersten vier Lernjahre Französisch gezielt und intensiv wiederholt. Kurstermin ist vom 26. bis 30.10., jeweils 12.00 bis 14.30 Uhr in der VHS in Schwetzingen.

Wissenschaftlich bewiesen: Entspannungskurse der Volkshochschulen verbessern die Gesundheit

Die jüngsten Ergebnisse einer Studie des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (UKE) belegen, dass Menschen ihre Gesundheit in Entspannungskursen an Volkshochschulen verbessern.

Das wissenschaftliche Team des UKE befragte bundesweit mehr als 1.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 132 Kursen an insgesamt 40 Volkshochschulen, darunter 21 in Baden-Württemberg.

Die Angebote der Gesundheitskurse umfassten u. a. Yoga, Tai Chi, Qigong, autogenes Training und progressive Muskelentspannung. Die Wissenschaftler stellten ihre Fragen jeweils zu Beginn und Ende des Kurses wie auch drei Monate danach. Die Experten stellten bei allen Befragten fest, dass ihre ge-

sundheitlichen, psychischen und körperlichen Beschwerden nach der Teilnahme an den vhs-Entspannungskursen nachgelassen hatten. Die Befragten fühlten sich nachweislich gesünder, auch noch drei Monate nach dem Kurs. Sehr positiv fiel den Wissenschaftlern auf, dass die Mehrzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer das Gelernte nach Ende des Kurses weiter praktizierte.

Sieben Krankenkassen - organisiert im Verband der Ersatzkassen (vdek) - finanzierten die Studie, die der Deutsche Volkshochschulverband in Auftrag gegeben hatte.

Das Untersuchungsergebnis bestätigt den Krankenkassen, dass es sinnvoll ist, die Teilnahme an präventiven Gesundheitskursen, insbesondere der Volkshochschulen, zu fördern.

Mitteilungen anderer Behörden



Der Rhein-Neckar-Kreis informiert ...

**Am kommenden Mittwoch, 21. Oktober:
Abend der offenen Tür an der Ehrhart-Schott-Schule in Schwetzingen**

Von 2003 bis 2009 wurde im Zentrum beruflicher Schulen in Schwetzingen gebaut. Allein für die Neubaumaßnahmen Sporthalle und Schulgebäude sowie mit dem Zuschuss für die Mensa stellte der Kreistag des Rhein-Neckar-Kreises etwa 13 Millionen Euro bereit. Hinzu kommen 3 Millionen Euro für die High-Tech-Ausstattung und für Renovierungsarbeiten im Altbau. Die Schülerinnen und Schüler der gesamten Metropolregion Rhein-Neckar profitieren von diesem Bildungs- und Kompetenzzentrum, in dem sie auf höchstem Niveau aus- und weitergebildet werden.

Am Mittwoch, dem 21. Oktober 2009, von 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr wird die Ehrhart-Schott-Schule die baulichen Neuerungen der letzten Jahre der Öffentlichkeit präsentieren. Zudem sind die Werkstätten der Schule in Schwetzingen in den Berufsbereichen Mechatronik, Metall, Kfz-Mechatronik, Holz und Körperpflege in Aktion. Gleichzeitig werden Weiterbildungsmöglichkeiten in den Berufsfachschulen, Berufskollegs und in den Fachschulen vorgestellt. Damit gibt die Ehrhart-Schott-Schule einen Einblick in das großartige Bildungsangebot, von dem gewiss viele junge Menschen profitieren können. Alle Besucher sind herzlich willkommen.

Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



Nächste Schadstoffsammlung der AVR in Ketsch

In vielen Haushalten fallen gelegentlich Produkte an, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bei der Schadstoffsammlung der AVR können diese Stoffe umweltgerecht entsorgt werden.

Am Freitag, den 30.10.2009 können die Bürgerinnen und Bürger Schadstoffe von 12.00 bis 14.30 Uhr bei der Abfallumladeanlage Ketsch, An der Speyerer Landstraße, beim Umweltmobil der AVR abgeben.

Schadstoffe, wie flüssige Farben und Lacke (außer Dispersionsfarben), Pinselreiniger, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Spraydosen mit Restinhalt, Reinigungsmittel etc. aus Haushalten können bei der Schadstoffsammlung der AVR in haushaltsüblichen Mengen abgegeben werden.

Die Schadstoffe sollten aus Sicherheitsgründen in der Originalverpackung angeliefert werden und auslaufsicher verpackt sein, außerdem dürfen die einzelnen Gebinde nicht schwerer als 20 kg und nicht größer als 30 l sein.

Leere Farb-, Lackdosen und -eimer sowie leere Spraydosen gehören in die Grüne Tonne plus.

Aufgrund vermehrter Anfragen weist die AVR ausdrücklich darauf hin, dass Dispersionsfarben (Wandinnenfarben) nicht beim Umweltmobil angenommen werden. Diese Farben sind ausgehärtet über die Restmülltonne bzw. bei größeren Behältern als Sperrmüll zu entsorgen, da sie schadstoffarm und lösemittelfrei sind. Die Farben müssen ausgehärtet sein, nicht flüssig!

Autobatterien (Bleiakkumulatoren) unterliegen einer Pfandpflicht und werden vom Handel zurückgenommen. Aus diesem Grund können sie nicht beim Umweltmobil abgeliefert werden.

Die Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH (AVR) bittet die Bevölkerung, Schadstoffe nur zu den angegebenen Terminen beim Personal des Schadstoffmobils abzugeben, um Gefährdungen für spielende Kinder und die Umwelt zu vermeiden.

Entleerung der Glasboxen

- Deckel und Verschlüsse bitte in die Grüne Tonne

Korken unterstützen Behindertenwerkstatt in Kehl-Kork

Altglas ist einer der wenigen Wertstoffe, aus dem immer wieder ohne große Qualitätsverluste die gleichen Produkte hergestellt werden können. Neben der Energieeinsparung infolge der kürzeren Schmelzdauer ist die Herstellung von Glas aus Altglas aufgrund der geringeren Luft- und Gewässerbelastung auch umweltfreundlicher als die Herstellung aus den Hauptrohstoffen Quarz, Soda und Kalk.

In der letzten Zeit wurde verstärkt beobachtet, dass sich in den Glasboxen Fremdkörper befinden, die nicht beim Glasrecycling verwendet werden können, z.B. Flachglas, vor allem Sicherheitsglas mit Drahtgeflecht, Plastikflaschen, Schraubverschlüsse, Korken, Kronkorken, Porzellan oder sogar Restmüll.

Die AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises bittet daher darauf zu achten, dass in die Glasbox nur Flaschen, Einmachgläser und Konservengläser ohne Verschlüsse und Deckel gelangen. Trinkgläser und andere Glasarten (Fensterglas, Spiegel) gehören in den Restmüll, da sie eine andere chemische Zusammensetzung als Altglas haben. Fensterglas hat zusätzlich noch Kitt, Metall, Holz oder Draht im Glas und kann so nicht in der Neuglas-Produktion wiederverwertet werden.

Verschlüsse und Deckel gehören in die Grüne Tonne plus, da sie recycelt werden können.

Für naturbelassene Korken gibt es in fast allen Gemeinden des Rhein-Neckar-Kreises Sammelstellen, wo Korken kostenlos abgegeben werden können. Die Korken werden dann eingesammelt und zum Epilepsiezentrum in Kehl-Kork gebracht. Dort werden die Korken in den Behindertenwerkstätten zu Dämmstoffgranulat und Leichtlehm-Baustoffen weiterverarbeitet.

Nähere Informationen zu der Altglassammlung und zu den Korksammelstellen im Rhein-Neckar-Kreis gibt es bei der AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH unter der Telefonnummer 07261/931-510 oder im Internet unter www.avr-rnk.de.

Louise-Otto-Peters-Schule Hockenheim/Wiesloch

Altenpflegehilfesausbildung an der Louise-Otto-Peters-Schule expandiert

Mit Beginn des neuen Schuljahres haben an der Louise-Otto-Peters-Schule in Wiesloch 19 zukünftige Altenpflegehelferinnen und -helfer ihre Ausbildung begonnen. Diese dauert ein Jahr und bietet neben einem Berufsabschluss eine gute Möglichkeit, auch ohne Realschulabschluss die Altenpflegeausbildung zu absolvieren.

Die praktische Ausbildung findet in Alten- und Pflegeheimen und Sozialstationen statt. An zwei Schultagen in der Woche lernen die Schülerinnen und Schüler vor allem die theoretischen Grundlagen für ihr praktisches Handeln. Sie nehmen außerdem an unterschiedlichen Veranstaltungen teil, zum Beispiel an einem Erste-Hilfe-Kurs und einer Pflegemesse.

- Lesen Sie bitte weiter auf Seite 8 -



Bereitschaftsdienste



NOTRUF

Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizeirevier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9	19292
Kreiskrankenhaus Schwetzingen Bodelschwinghstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler	01805/304 505

STÖRUNGSDIENSTE:

Strom	
EnBW Regional AG	
Regionalzentrum Nordbaden - Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	06222/56224
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/9999966
Gas, Wasser, Fernwärme	
MVV Energie AG Mannheim	
- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000
AVR	
Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH	
- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,
Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292**
Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:
an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an
jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen
vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden
Werktag 7.00 Uhr.

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

**Samstag, 17.10.2009 und Sonntag, den 18.10.2009
von 10.00 bis 12.00 Uhr**
ZA Frank Dupont, Reilingen, Hauptstr. 69,
Tel. 06205/922392

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden
Fällen telefonisch erreichbar.
Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter
www.zahn-forum.de jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Samstag, 17.10.2009
Engel-Apotheke, Hockenheim, Heidelberger Str. 3,
Tel. 06205/7173

Sonntag, 18.10.2009
Kurpfalz-Apotheke, Oftersheim, Mannheimer Str. 60,
Tel. 06202/59480

Montag, 19.10.2009
St.-Martin-Apotheke, Schwetzingen, Carl-Theodor-Str. 21,
Tel. 06202/4860

Dienstag, 20.10.2009
Enderle-Apotheke, Ketsch, Schwetzingen Str. 47,
Tel. 06202/69420

Mittwoch, 21.10.2009
See-Apotheke, Ketsch, Seestr. 53,
Tel. 06202/65533

Donnerstag, 22.10.2009
Schubert-Apotheke, Plankstadt, Schubertstr. 41,
Tel. 06202/923305
St.-Florian-Apotheke, Reilingen, Kirchenstr. 23,
Tel. 06205/5763

Freitag, 23.10.2009
Sonnen-Apotheke, Brühl, Messplatz 4,
Tel. 06202/71288

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Gleich zu Beginn der Ausbildung haben alle Klassen der Altenpflege und die Altenpflegehilfeklasse das Freilandmuseum in Wackershofen besucht. Dort konnte sehr anschaulich gesehen werden, wie die Menschen, die sie jetzt betreuen, früher gelebt haben.

Im letzten Schuljahr haben neun Auszubildende die Altenpflegeausbildung erfolgreich absolviert. Davon haben sich sieben Schülerinnen entschlossen, direkt die Altenpflegeausbildung anschließen zu lassen. Fünf dieser Schülerinnen hatten einen so guten Abschluss, dass sie sofort ins zweite Ausbildungsjahr übernommen werden konnten. Der jetzigen Altenpflegehilfeklasse ist ein ebenso guter Abschluss sowie Freude und Erfolg im Beruf zu wünschen.

In Hockenheim gibt es neben der dreijährigen Altenpflegeausbildung erstmals auch eine Weiterbildung zur Wohnbereichsleitung. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen kommen für zwei Jahre an zwei Nachmittagen an die Schule und werden am Ende dieses Schuljahres ihren Abschluss machen.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzengel Brühl

St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



Samstag, 17.10. - Vorabend vom 29. Sonntag im Jahreskreis
- Kirchweihe -

Hl. Schutzengel 17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
Ketsch 16.30 Uhr Beichte
17.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer

Sonntag, 18.10. - 29. Sonntag im Jahreskreis
- Kirchweihe -

Jes 53,10-11 - Hebr 4,14-16 - Mk 10,35-45
St. Michael 09.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer
Ketsch 10.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer,
mitgestaltet vom Kirchenchor
St. Michael 16.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Boguslaw
Banach in polnischer Sprache

Dienstag, 20.10.
Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer

Mittwoch, 21.10.
Pro Seniore 10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Pfarrer
Maier

B+O-Sen.Heim 10.45 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer
Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 22.10.
Ketsch 18.00 Uhr Trauergottesdienst
mit Frau Gaß

Freitag, 23.10.
Hl. Schutzengel 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

Samstag, 24.10. - Vorabend vom 30. Sonntag im Jahreskreis
- Missio-Kollekte -
Hauskommunion

St. Michael 10.00 Uhr 2. Katechese mit den Erstkom-
munikanten 2010 mit Pfarrer Sauer, Kate-
chetinnen und EK-Kinder
17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer,
mitgestaltet von der Schola
Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
Zeitumstellung! - Ende der Sommerzeit

Sonntag, 25.10. - 30. Sonntag im Jahreskreis

- Missio-Kollekte -

Hauskommunion

Jer 31,7-9 - Hebr 5,1-6 - Mk 10,46-52

Hl. Schutzengel 09.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
Hauskommunion

Ketsch 10.00 Uhr Kindergottesdienst mit Frau
Gaa-de Mür und Team

10.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer

11.45 Uhr Tauffeier mit Pfarrer Sauer

Hl. Schutzengel 14.00 Uhr Tauffeier mit Diakon Ralf Rey

Offener Treff am Sonntagnachmittag

Herzliche Einladung an alle, die sich am Sonntagnachmittag mit anderen treffen, zusammen Kaffee trinken und miteinander ins Gespräch kommen wollen, zum "Offenen Sonntagstreff"

am Sonntag, den 18. Oktober 2009,

von 14.30 bis 17.00 Uhr

im Katholischen Pfarrzentrum Brühl, Hauptstraße

Jede und jeder Interessierte - gleich welchen Alters - ist dazu herzlich willkommen! Auch wer nur einmal hereinschnuppern möchte, ist gerne gesehen!

Weitere Informationen bei der Pastoralreferentin Martina Gaß, Tel. 7632, oder bei Wilfriede Leist, Tel. 71593.

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619
www.evkirche-bruehl-baden.de



Samstag, 17.10.

10.00 Uhr ökumenischer Kinderbibeltag im Gemeindezentrum

Sonntag, 18.10.

10.00 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfr. Bothe im Gemeindezentrum (Bothe/Prälatin Horstmann-Speer), mit anschließendem Stehempfang

Montag, 19.10.

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 20.10.

16.30 Uhr Jungchar "Arche Noah", 10- bis 12-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

19.30 Uhr Jugendkreis JBK in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindezentrum

20.00 Uhr Frauenrunde im Gemeindezentrum: 20 Jahre Mauerfall - vor 60 Jahren Teilung, seit 20 Jahren Einheit (Herr Helmut Mehrer)

Mittwoch, 21.10.

10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Maier)

10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B&O (Sauer)

14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum

16.30 Uhr Jungchar "Arche Noah" in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag

Kindergruppe, 4- bis 7-Jährige

Jungchar, 7- bis 9-Jährige

19.00 Uhr Wochenandacht mit Abendmahl in der Kirche (Maier)

20.00 Uhr InTakt (Chor) im Gemeindezentrum

Donnerstag, 22.10.

15.00 Uhr Mutter-Kind-Kreis (Krabbelmäuse) im Gemeindezentrum

19.30 Uhr Bläserkreis im Gemeindezentrum

20.00 Uhr Nachbarschaftshilfe, Erste-Hilfe-Schulung: "Was tun im Notfall beim NBH-Einsatz?" - Teil 2 - im ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Straße

Freitag, 23.10.

10.00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Gemeindezentrum

16.00 Uhr "Die Kirchenmäuse" für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des Kiga Heiligenhag

17.00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des Kiga Heiligenhag

19.00 Uhr Gebetskreis "Brosamen" im Gemeindezentrum

Sonntag, 25.10.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche (Borrmann)

14.00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

Verabschiedung von Pfarrer Bothe

Seit 1980 ist Herr Karl-Heinz Bothe als Pfarrer der Evangelischen Landeskirche in Baden tätig, davon seit September 2005 als Pfarrer in Brühl. Zum 1. November 2009 wird er aus gesundheitlichen Gründen in den Ruhestand treten. In seiner Zeit als Pfarrer und Schuldekan hat er vielen Menschen das Evangelium als engagierter Lehrer, Prediger, Seelsorger und Mitmensch auf vielfältige Art und Weise nähergebracht. Dafür danken wir ihm als Evangelische Kirchengemeinde Brühl sehr herzlich.

Wir verabschieden uns von ihm als Gemeindepfarrer in einem Gottesdienst am

**Sonntag, 18. Oktober 2009, 10.00 Uhr,
im Evangelischen Gemeindezentrum Brühl,
Hockenheimer Straße 3.**

Die Verabschiedung in diesem Gottesdienst wird durch Prälantin Ruth Horstmann-Speer vorgenommen werden, Pfarrer Bothe selbst wird diesen Gottesdienst halten. Danach findet ein Empfang im evangelischen Gemeindezentrum statt. Dort besteht die Möglichkeit, ein Grußwort zu sprechen oder sich persönlich bei Herrn Bothe zu bedanken und zu verabschieden.

Wir laden Sie sehr herzlich zu diesem Gottesdienst und zum anschließenden Empfang ein.

Redaktionsschluss Gemeindebrief

Der Redaktionsschluss für die Weihnachtsausgabe des Gemeindebriefs ist Dienstag, der 20. Oktober 2009. Beiträge sollen bis zu diesem Zeitpunkt im Pfarramtsbüro eingegangen sein.

40 Jahre DDR - vor 20 Jahren: Mauerfall

Beinahe jeder Tag weckt in diesen Wochen vor dem 9. November eine neue Erinnerung: Im August war es die Öffnung der ungarischen Grenze, Ende September die Ausreise der Flüchtlinge aus Prag, im Oktober die von der evangelischen Nikolai-Kirche ausgehenden Montagsdemonstrationen in Leipzig. Alle diese Ereignisse führten zum Ende der SED-Herrschaft und der DDR. Um zu begreifen, wie sie entstehen konnten, hat die evangelische Frauenrunde den Brühler Historiker Helmut Mehrer zu einem Vortrag über die Geschichte der DDR und den Mauerfall 1989 eingeladen. Die Veranstaltung findet am 20.10.2009 um 20.00 Uhr im Gemeindezentrum, Hockenheimer Straße, statt. Gäste sind herzlich willkommen.

	<p>Nachbarschaftshilfe Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl Tel.: 78 02 21 Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen</p>	
--	---	---

Landeskirchliche Gemeinschaft BrühlKontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 18. Oktober

18.30 Uhr Gottesdienst, ev. Gemeindezentrum

Dienstag, 20. Oktober

19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahre), ev. Gemeindezentrum, Jugendraum

Sonntag, 25. Oktober

18.30 Uhr Gottesdienst, ev. Gemeindezentrum

Parteien**CDU** BRÜHL/ROHRHOFBesuchen Sie uns im Internet: www.cdu-bruehl-rohrhof.de**Bayernolympiade in Christoph Seefeldts Hundehidd**

Unser Mitglied und Kandidat für die zurückliegende Gemeinderatswahl Christoph Seefeldt hat seit Anfang des Monats die Gaststätte "Hundehidd" des Ketscher Schäferhundevereins (zwischen den Sportgeländen von TSG und SPVGG) gepachtet. Am morgigen Samstag, 17. Oktober 2009, feiert er im Rahmen eines Oktoberfestes die Eröffnung. Von 10.00 bis 14.00 Uhr gibt es einen bayerischen Frühschoppen mit Weißwurst, Brez'n, Radi & Obazda. Ab 17.00 Uhr steigt dann das Oktoberfest mit saftigem Schweinsbraten, zünftiger "Musi" und zwischen 18.00 und 20.00 Uhr als Höhepunkt die Bayernolympiade, ein Wettbewerb mit bayerischen Disziplinen, bei der auch die CDU Brühl/Rohrhof mit einer Gruppe antreten wird. Alle Mitglieder und die Brühler Bevölkerung sind herzlich eingeladen, dieses Team auf Ketscher Territorium anzufeuern. Wer will, darf gerne in Lederhos'n bzw. Dirndl erscheinen.

Weinprobe 2009

Die traditionelle Weinprobe der CDU findet am Samstag, 24. Oktober, statt. Die Busfahrt führt in ein von uns bisher noch nie besuchtes Weinanbaugebiet, die Verkostung und das Rahmenprogramm finden in einem schönen alten städtischen Weingut statt. Weinbergbegehung und kleiner Stadtrundgang sind vorgesehen, weswegen wir festes Schuhwerk empfehlen. Zur Abfahrt treffen wir uns wieder um 13.00 Uhr am Brühler Messplatz (Lidl), die Rückkehr ist gegen 21.00 Uhr geplant. Alle gemeldeten Teilnehmer werden gebeten, den Teilnahmebetrag von 20 Euro pro Person (für Busfahrt und Weinprobe) vorab auf folgendes Konto zu überweisen: CDU Brühl/Rohrhof, Konto-Nr. 7220308, BLZ 547 900 00, Volksbank Kur- und Rheinpfalz.

Sozialdemokratische Partei Deutschlands**Ortsverein Brühl-Rohrhof**www.SPD-Bruehl-Rohrhof.de**SPD****Klausurtagung am 31. Oktober**

Alle SPD-Gemeinderatskandidatinnen und -kandidaten, die Vorstandsmitglieder sowie alle kommunalpolitisch aktiven Genossinnen und Genossen sind recht herzlich zur Klausurtagung des SPD-Ortsvereins Brühl-Rohrhof eingeladen. Diese findet am Samstag, den 31. Oktober, von 10.00 Uhr bis ca. 15.00 Uhr im Steffi-Graf-Zimmer der Gaststätte Ratsstube statt.

Anmeldungen nimmt der Fraktionsvorsitzende Roland Schnepf unter Tel. 7642 und Klaus Beß unter Tel. 73880 sowie per E-Mail Klaus.Bess@SPD-online.de entgegen.

Vorstandssitzung am 12. November

Zur nächsten Vorstandssitzung des SPD-Ortsvereins treffen sich alle SPD-Vorstandsmitglieder am Donnerstag, den 12. November 2009, um 18.30 Uhr im Fraktionszimmer, Rathaus, 2.OG.

Nikolausmarkt am 5. und 6. Dezember

Wie auch schon in den vergangenen Jahren findet auch dieses Jahr der beliebte Nikolausmarkt in der Festhalle statt.

Anmeldungen nimmt der Inhaber der Bücherinsel Brühl, Herr Peter Hastetter, unter Tel. 77713 entgegen.

Für den Ortsverein

Klaus Beß

stellvertr. Vorsitzender

Grüne Liste Brühl

www.grueneliste-bruehl.de

25 Jahre Grüne Liste Brühl e.V. (1984-2009)

**Treffen der GLB vor dem Schütte-Lanz-Gelände
Samstag, 17. Oktober 2009, 15.00 Uhr**

Am Samstag, 15.00 Uhr, treffen sich die GLB-Mitglieder vor dem Eingang des ehemaligen Schütte-Lanz-Geländes, um über die stattgefundenen großflächigen Baumrodungen zu informieren und die weitere Vorgehensweise zu beraten. Interessierte Bürger sind dazu herzlich willkommen.

Nächste Altpapiersammlung:**Samstag, 17. Oktober 2009, 10.00-13.00 Uhr**

wieder auf dem hinteren Messplatz, für eine Entlastung der Umwelt und der Erlös für den sozialen Zweck. Geeignet sind Zeitungen, Illustrierte, Kataloge und Kartonagen. Bitte achten Sie darauf, dass keine Kunststoffe, Folien, Tapeten, Styroporverpackungen oder Hygienepapiere dabei sind.

Gebrauchte Bücher werden gesondert angenommen. Diese übernimmt Peter Hastetter von der Bücherinsel Brühl. Der Erlös aus deren Verkauf geht diesmal über den Förderkreis 3. Welt als Unterstützung an die Gemeinde Saponé in Burkina Faso, die von verheerenden Regenfällen heimgesucht wurde. Dort wurden Hütten, Getreidevorräte, Felder und Ernten sowie Tierbestände vernichtet. In der Brühler Rundschau wurde bereits darüber berichtet.

Stammtisch der GLB

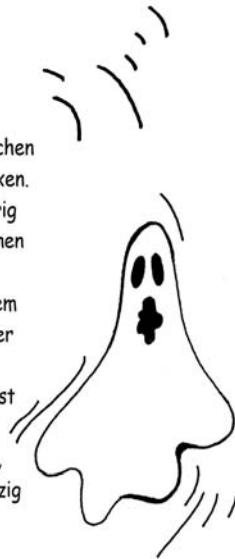
Am Dienstag, 20. Oktober 2009, 19.30 Uhr, treffen sich die Mitglieder der GLB wieder zum gemütlichen Beisammensein im Nebenraum des TV-Clubhauses, bei schönem Wetter im Biergarten, Wiesenplätzweg 2. Gäste sind gerne willkommen. Klaus Triebkorn

Kulturelles

Jugendkunstschule Brühl

Ferienprojekt !!!**„JETZT WIRD'S GRUSELIG!“****26. - 29.10.2009, 4 Vormittage****9.00 - 12.00 Uhr, 16 Ustd.****Für Kinder von 6 - 10 Jahren**

Diese Woche steht ganz im Zeichen von Kürbissen, Geistern und Hexen. Gemeinsam gestalten wir schaurig schöne Bilder, modellieren Spinnen und Fledermäuse und üben ein kurzes Theaterstück ein, mit dem Ihr die Eltern zum Abschluss der Woche „erschrecken“ könnt. Das Material wird gestellt und ist in der Kursgebühr enthalten. Bitte bringt einen Malkittel mit, bzw. tragt Kleidung, die schmutzig werden darf!!!



Leitung: Andrea Tewes

Ort: Villa Meixner

Schwetzinger Str. 24

Anmeldung: Rathauspforte, Hauptstr. 1, Tel. 2003-0

Kosten: 36,- Euro

**Ausstellung in der
Rathausgalerie****bis 8. Januar 2010****20 Fotoclub Weixdorf – 20 Jahre deutsche Einheit****Preisgekrönte Arbeiten aus fotografischem Wirken**

Foto mit Passepartout 25,- €
Verkauf: Frau Rühl, Zimmer 212

Informationen:

Lothar Ertl, Tel. 06202/2003-21

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 08.30 – 12.00 Uhr

Di. und Do. 15.00 – 17.30 Uhr

Rathausgalerie Brühl**RIKtv Programm****RIK Aktuell:**

News stündlich zwischen den Beiträgen

- Stadtwette Radio Regenbogen/Ketsch
- 25 Jahre Brühler Straßenkerwe

11:00 Uhr: Aus den Kirchengemeinden

- Ök. Wortgottesdienst zur Deutschen Einheit

12:00 und 19:00 Uhr: Sport

- Kegeln Eppelheim vs. Sandhausen

16:00 Uhr: Ferienprogramm

- Auszüge aus dem Brühler Ferienprogramm

14:00 Uhr und 20:00 Uhr

Highlights aus den Vereinen

- Modellschafahren SMC Brühl und Dreamcarpower

RIK tv : TV Medienservice J.Lux**Redaktion: Tel.: 06202 / 920190**e-mail: redaktion@rik-bruehl.deInternet: www.rik-bruehl.de



**Kartenvorverkauf:
Rathauspforte,
Tel. 2003-0**

**Fr., 30. Oktober 2009, 20.00 Uhr
Villa Meixner**

**„Gestöhnt wird überall“
Lustvolles Politikabarett von und mit
Frederic Hormuth**



Eintritt
13,- €, AK + 2,- €

**Fr., 6. November 2009, 20.00 Uhr
Villa Meixner**

Die ZWEIFler
mit Ihrem Jubiläumsprogramm
**„Und das ist erst der Anfang!
130 Jahre die ZWEIFler“**

Eintritt
13,- €, AK + 2,- €

Die., 19.1.2010, 20.00 Uhr, Villa Meixner

**„Ich höre was, was Du nicht
sagst“**



Madeleine Sauveur

Eintritt
15,-€, AK + 3,- €

**Mi., 3. Febr., Do., 4. Febr. und
Fr., 5. Febr. 2010, 20.00 Uhr, Festhalle**

PREMIERE

**Christian „Chako“ Habekost
mit seinem neuen Programm
„De Allerärgschd“**

„Chako“ kult-iviert wie-
der! Hefdisch, dialek-
tisch und viel-osofisch.



**Nur noch
wenige Karten!**

**Fr., 19.03.2010, 20.00 Uhr,
Festhalle**

**Die Hemshofschachtel mit Ihrer
Mundartkomödie
„Krawall im Kuckucksnest“**

Eintritt
10,-- bis 18,--€, AK +3,-- €

**Mi., 24. Februar und Do., 25. Februar 2010,
20.00 Uhr, Festhalle**

**Bülent Ceylan
mit seinem brandneuen Programm
„Ganz schön turbüent“**

Jetzt kommt Bülent
wieder so richtig auf
Tour...!



Ausverkauft!!!

Die Jagdhornbläser laden ein...



„Warmes und Kaltes“ nach Waidmannsart
An den Schwarzwildpfannen: „Die Kerweborscht“
Nachmittags Kaffee und Kuchen
Reinerlös für eine soz. Organisation in der Gemeinde
Eintritt ist frei!

Die Bevölkerung ist herzlichst eingeladen.

Hubertusessen im Garten der Villa Meixner am Sonntag, 18.10.2009 ab 11.00 Uhr

Kulinarische Genüsse und jagdliche Musik

Unterhalten werden Sie:

- Die Jagdhornbläser der SG Brühl
- Die erste badische Alphornbläsergruppe
- Heddy Ackermann mit ihrer Zither
- Der Gesangverein „Konkordia“



Donnerstag, 22. Oktober 2009, 20.00 Uhr, Festhalle

NEU IN BRÜHL!!!

Springmaus Improvisationstheater mit Ihrem aktuellen Programm **„Auf die Couch – Lebenshilfe live“**



„Jeder Jeck ist anders“ lautet der rheinische Grundsatz für Toleranz. Womit aber auch gleich festgelegt wird, dass auch jeder überhaupt „jeck“ ist – also verrückt!

Beim neuen Programm des Springmaus Improvisationstheaters „Auf die Couch!“ dürfen Sie live miterleben wie die 4 – ebenfalls bekloppten – Akteure mit ihren eigenen spontanen Reim-Psychosen und Sing-Neurosen, Sie, den Zuschauer, dem Wahnsinn ein Stück näher bringen.

Da Genie und Wahnsinn aber bekanntlich nah beieinander liegen, dürfen Sie sich nach dem Genuss dieser Therapie-Vorstellung einfach GENIAL fühlen. Wer aber eben im Satz zuvor statt „Genial“, „Genital“ gelesen hat, sollte sich mal mit Freud auseinandersetzen und gehört erst recht „Auf die Couch!“

Eintritt:

12,-- bis 18,-- €

(Einzelplatznummerierung)

Neue Ausstellung in der Villa Meixner

16. Oktober bis 15. November 2009

TOM BAUMANN

Artmorphosis – Metamorphosen

„Kunst in zwei und drei und anderen Dimensionen“

Ausstellungseröffnung:
Freitag, 16. Oktober 2009, 19.00 Uhr

Begrüßung:
Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Einführung:
Dr. Helmut Orpel
Kunsthistoriker

Musikalische Umrahmung:
Jugendmusikschule Brühl

Informationen:
Lothar Ertl, Tel. 06202/2003-21

Öffnungszeiten:
Sa. 14.30 – 17.00 Uhr
So. 14.00 – 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung
(auch mit dem Künstler zur persönlichen
Führung durch die Ausstellung)

Villa Meixner
Schwetzing Str. 24 · 68782 Brühl

*Parkmöglichkeiten auf dem
nahegelegenen Messplatz*



Eine **ART/Raum-Installation** mit neuen Serien und Einzelwerken von **Tom Baumann** aus den Achtzigern bis Heute.

Zwischen **Zeichnung, Malerei und Skulptur** und zwischen

- Form und Leerheit, Zeichen und Spur, Landschaft und Figur
 - Assoziation und Imagination, Meditation und Expression
- und der Kraft in der Stille und der Bewegung.

Bilder und Kunstobjekt aus dem Inneren – für den etwas anderen Raum und auch den zweiten Blick – für eine innere Bewegung und Begegnung mit sich und der Kunst.

Die Bevölkerung von Brühl und Rohrhof ist herzlich eingeladen.

RHEINGOLD-LICHTSPIELE BRÜHL							
Schwetzing Strasse 21, 68782 Brühl Programmansage und Reservierung: (06202) 703212							
Dienstag = Kinotag = 3,50 €	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	15.10	16.10	17.10	18.10	19.10	20.10	21.10
WICKIE UND DIE STARKEN MÄNNER ab 0, 87min		18.30	16.45	13.00 16.45		20.30	
OPEN ab 0, 96min			14.45 18.30	14.45 18.30		18.30	16.30
Die Frau des Zeitreisenden ab 12, 107min				20.30	18.30		18.30
Coco Chanel ab 6, 110min			20.30				
Julie & Julia ab 0, 123min	20.30						
Beim Leben meiner Schwester ab 12, 109min		20.30					
Festmahl im August ab 0, 75min					20.30		
St. Jacques-Pilgern auf französisch ab 6, 107min				Sonderpreis nur 5,00 €			20.30
>> SONNTAGS MATINÉE, ab 3,50 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !							

CENTRAL-KINO KETSCH							
Enderle-Strasse 24a, 68775 Ketsch Programmansage und Reservierung: (06202) 68565							
Dienstag = Kinotag = 3,50 €	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	15.10	16.10	17.10	18.10	19.10	20.10	21.10
WICKIE UND DIE STARKEN MÄNNER ab 0, 87min		18.30	14.45	13.00 14.45			16.30
Oben So 11Uhr Matinée nur 3,50€ ab 0, 96min			11.00	11.00			
Die Frau des Zeitreisenden ab 12, 107min		20.30	18.30	16.30	18.30	20.30	18.30
Coco Chanel ab 6, 110min		20.30					
Julie & Julia ab 0, 123min			20.30				
Beim Leben meiner Schwester ab 12, 109min				20.30			
Kommissar Bellamy ab 6, 112min						20.30	
Der Architekt ab 12, 93min			Sonderpreis nur 5,00 €				20.30
>> SONNTAGS MATINÉE, ab 3,50 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !							

Vereine



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brühl



Wer geht mit zum Blutspenden?

Wer noch nie Blut gespendet hat, sollte es einmal versuchen, z.B. bei der Blutspendeaktion des Deutschen Roten Kreuzes am **Mittwoch, 21. Oktober 2009, von 14.30 bis 19.30 Uhr in Brühl in der Sporthalle der Schillerschule, Ormessonstraße.**

Krankheiten und Unfälle bringen Menschenleben in Gefahr, täglich, stündlich. Oft genug ist eine Rettung nur durch eine Blutübertragung möglich. Nicht selten entscheiden Minuten! Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg ist rund um die Uhr im Einsatz, um die dafür benötigten Blut- und Blutbestandteilpräparate zur Verfügung zu stellen. Voraussetzung dafür sind Blutspender in ausreichender Zahl. Leider gibt es immer noch nicht genug.

Vor allen Dingen fehlen Spendewillige mit einer rhesus-negativen Blutgruppe. Sie sollten regelmäßig zu den Blutspendeaktionen kommen; denn bei diesen in unserer Bevölkerung seltenen Blutgruppen herrscht ständig großer Mangel.

Unsere Telefon-Hotline steht Ihnen bei allen Fragen zum Blutspenden unter der Nr. 0800/1194911 von Montag bis Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr kostenfrei zur Verfügung.

Jahrgang 1941/42

Wir treffen uns am Freitag, 23.10., 18.00 Uhr, in der Gaststätte "Da Angelo" am Lindenplatz zu einem gemütlichen Zusammensein.

Jahrgang 1949/50 Brühl

Der Schuljahrgang 1949/50 Brühl trifft sich am Mittwoch, 21.10., um 19.00 Uhr bei unserer Schulkameradin Veronika Pfister, Brühl, Luisenstr. 4, zu einer Schülertreffen-Vorbereitung.

Jahrgang 1949/50 Rohrhof

Der Schuljahrgang 1949/50 Rohrhof trifft sich am Donnerstag, 22.10., um 19.00 Uhr im "Brühler Hof", Rohrhof, Brühler Str. 47, zu einer Schülertreffen-Vorbereitung.

KOLPING

Die Kolpingsfamilie besucht am Montag, 19. Oktober, das Ketscher Kolping-Kerwetheater. Gespielt wird die Mundartkomödie "Hüttenzauber und andere Geheimnisse". Viele Verwechslungen und andere Überraschungen sorgen für angenehme Unterhaltung. Die Vorstellung beginnt um 19.00 Uhr im Pfarrheim. Der Eintritt ist wie immer frei, um eine Spende wird gebeten.

Frauenselbsthilfe nach Krebs Gruppe Brühl-Schwetzingen



Montag, 19.10., findet der Abendtreff um 17.30 Uhr in der Gaststätte "Welde Stammhaus", Schwetzingen, statt. 18.30 Uhr Vortrag "Osteopathie - Schmerzen und nichts hat geholfen?" mit Frau Doris Ulbrich, Heilpraktikerin, Schwetzingen. Gäste sind herzlich willkommen.

Kontakt: Ursula Wippert, Tel. 06202/74816, Silvia Riese, Tel. 06202/71989, und Margit Beiersmann, Tel. 06202/75974

Am Samstag, 24.10., lädt die Gruppe Brühl-Schwetzingen ihre Teilnehmer zu einer Tagesfahrt in die Pfalz recht herzlich ein. Ziel sind der Slevogthof in Leinsweiler und die Stadt Landau. Treffpunkt um 9.00 Uhr am Lidl-Parkplatz in Brühl, 9.10 Uhr am neuen Messplatz in Schwetzingen.

Kontakt: Silvia Riese, Tel. 06202/71989, Margit Beiersmann, Tel. 06202/75974, Karin Konzalla, Tel. 06202/17538

Evangelischer Kirchenchor

Tagesaufflug des evangelischen Kirchenchors nach Mainz und in den Rheingau

Die Fahrt mit dem Bus war für alle 22 Teilnehmer des Ausflugs bequem und stressfrei. Man konnte sich zurücklehnen und gespannt sein, was der Tag so bringt. Organisiert war dieser von Hermann Spengler, der sich im Chor für diese Aufgabe verantwortlich zeigt. Regen hatte kurz vor der Abfahrt eingesetzt und sollte die Chormitglieder den ganzen Vormittag begleiten. In Mainz angekommen, erwartete schon der Reiseführer seine Gäste und mit einer Fahrt durch Mainz, erst entlang dem Rhein und vorbei am Schloss, konnten erste Eindrücke von dieser alten Stadt gesammelt werden.

Zu Fuß ging es dann durch die Altstadt, durch heimelige Gässchen und vorbei an historischen Gebäuden, wirklich eindrucksvoll und sehenswert. Das erste Ziel war die Kirche "St. Stephan" mit ihren berühmten "Chagall-Fenstern". Diese stellen Szenen aus dem Alten Testament dar mit einer Leuchtkraft, die man einfach auf sich wirken lassen muss.

Chorleiter Ekke Spindler ließ es sich nicht nehmen, nach Absprache mit der Kirchengemeinde die Aktiven des Chors aufzufordern, zwei Lieder zur Ehre Gottes in diesem wunderschönen Kirchenschiff zum Besten zu geben. Welch eine Klangfülle war hier zu hören und erfüllte alle mit Freude über diesen Vortrag. Nun ging es zum Dom, doch leider konnte dieser nicht ausführlich besichtigt werden, da gerade eine heilige Messe, gehalten von Kardinal Lehmann, stattfand, und Störungen nicht erwünscht waren. Im Nachhinein schade, denn das tausendjährige Gebäude wäre schon sehens- und erklärenswert gewesen.

Jedoch war es mittlerweile schon Zeit zum Mittagessen. Weiter durch die Altstadt wurde das super ausgewählte Lokal "Zum Heiligen Geist", ein ehemaliges Spital, angesteuert. Welch ein Staunen, in so einem Gebäude, im alten Stil erhalten, speisen zu dürfen. In angenehmer Atmosphäre konnte jeder nach seinem Geschmack sein Essen auswählen und man war voll des Lobes über diese Wahl des Ortes. Alle waren gesättigt und der Weg führte zum Rheinufer, wo der Bus schon zur Weiterfahrt in den Rheingau zum Zisterzienserkloster "Eberbach" wartete.

Bei einer Führung wurden viele Besonderheiten dieses 800 Jahre alten Benediktinerklosters erklärt, und die gut restaurierten Räumlichkeiten vermittelten hautnah, wie spartanisch die Mönche früher gelebt haben. Diese waren Selbstversorger, und schon im 12. Jahrhundert haben sie mit dem Weinbau begonnen und erzielten beachtliche Erfolge. Bis heute ist diese Gegend vom Weinbau geprägt, und noch alte Rebsorten sind erhalten. Eine Weinprobe durfte da nicht fehlen, und im tiefen Kellergewölbe wurden drei verschiedene Sorten des edlen Getränks verkostet. Durch den schönen Klostergarten führte der Weg die vom Wein Beschwingten zum Parkplatz. Auf der Weiterfahrt sah man Weinberge, so weit das Auge reichte, und es stellte sich die Frage, wer das alles wohl trinken mag. Ziel war nun der "Johannesberg". Das Schloss, das sich im Privatbesitz befindet, konnte allerdings nicht besichtigt werden. Nahe dabei ist die wunderschöne Schlosskirche und für alle das Beste - der Gutsausschank. Bei einem Vesper blieb zu wenig Zeit, die einmalig herrliche Aussicht auf das Rheintal zu genießen. Es werden bleibende Erinnerungen an diesen Tag sein. Gut gemacht und ein dickes Lob an Hermann Spengler. Alle sind bereit und freuen sich auf den Tag "X" im nächsten Jahr.

ug

Bund der Selbständigen Ortsverband Brühl und Rohrhof



Mitgliederversammlung beim BdS

Zur ersten Versammlung nach der Sommerpause hatte der Bund der Selbständigen Brühl und Rohrhof vor kurzem seine Mitglieder in die Brühler Ratsstube eingeladen. Unter den erfreulich zahlreichen Zuhörern hieß Vorsitzender Thomas Zoepke auch Bürgermeister Dr. Ralf Göck willkommen.

Der Vorsitzende blickte zunächst auf die Jazz-Matinee im Juni zurück, die bei herrlichem Wetter wieder bestens besucht gewesen sei. Nicht zuletzt dank der Sponsoren habe die Veranstaltung einen ordentlichen Gewinn abgeworfen, freute sich Zoepke. Sein Dank ging aber auch an alle anderen Helfer, die zum Gelingen beigetragen hatten.

Als nächste größere Veranstaltung kündigte Monika Zoepke den die Brühler Kerwe flankierenden verkaufsoffenen Sonntag an, zu dessen Durchführung letzte Details geklärt wurden. Des Weiteren finde am 26. November, erstmals in Brühl und Rohrhof gleichzeitig, das Candlelight-Shopping statt, das sich in Brühl ja bereits mehrfach bewährt habe, so die Werbeleiterin. Neben Feuerschlucker und Maronenstand gebe es erneut zahlreiche Aktionen und Überraschungen in den mehr als 20 teilnehmenden Mitgliedsgeschäften. Was genau sich hinter dem Motto "Wir haben ein Herz für unsere Kunden" verbirgt, werde letzteren jedoch vorab nicht verraten. Zudem beginne gleichzeitig die neue Weihnachtsaktion "Brühl im Tannenwald", erläuterte die Werbeleiterin.

Erfolgreich verlief die Einführung eines Couponheftes, wie Monika Zoepke weiter berichtete. Es sei von den Bürgern gut angenommen worden, nur bei der Verteilung habe es noch Probleme gegeben, die bei einem weiteren Versuch ausgeräumt werden müssten. Dass ein solcher im nächsten Frühjahr gestartet wird, dafür sprach sich die Mehrheit der Teilnehmer aus. Die Vorbereitung könne jedoch bereits jetzt beginnen, so die Werbeleiterin.

Zu dieser Angelegenheit passend nutzte Bettina Hauck die Gelegenheit, sich und ihre "Eine-Frau-Werbe-Firma" "Hauck-Grafik-Design" vorzustellen. Ihren Schwerpunkt definierte sie im Bereich der Printmedien und verteilte an alle Zuhörer zur genaueren Information ein Handout.

Zum Thema "Brühl und der demographische Wandel - Chancen, Risiken, Konzepte" referierte ausführlich Nikolaus Teves von der Handwerkskammer Mannheim. Bürgermeister Dr. Ralf Göck blickte auf den Energietag 2009 zurück, schaute auf 2010 voraus und regte eine Teilnahme von Handwerksbetrieben an. Mit Gesprächen der Selbständigen untereinander nach dem offiziellen Teil der Zusammenkunft klang ein informativer Abend aus.

pb

Brühler Bläserakademie - Musikverein



Instrumentenschnuppern in der Sparkasse Brühl Jährliches Talentscreening der Brühler Bläserakademie

Am kommenden Sonntag (18.10.) veranstaltet die Brühler Bläserakademie in der Sparkasse Brühl (Hauptstraße neben Rathaus) ihren Schnuppertag 2009. Das Elementarblasorchester unter der Leitung von Tobias Nessel eröffnet um 11 Uhr die Veranstaltung. Anschließend stellen alle Dozenten sich und ihr Instrument (Trompete, Klarinette/Saxophon, Euphonium/Posaune/Tuba, Querflöte, Oboe/neu, Fagott/neu, Horn und Schlagwerk) vor. Die Profis der Musikschule Mannheim werden auch das Schnuppern mit Eignungstest betreuen. Ist das voraussichtliche Trauminstrument ausgemacht, steht (auch Nicht-Brühlern) einer Anmeldung für die Brühler Bläser-AG nichts mehr im Wege. Für nur 20,00 €/Monat (inkl. Leihinstrument - erster Monat unverbindlich!) beginnt dann ab November die Ausbildung in Kleingruppen. Dieses von der Sparkasse Heidelberg unterstützte Angebot ist auf ein Jahr begrenzt. Erst nach diesem Jahr kann der Schüler

sich für das Regelangebot der Musikschule entscheiden. Doch wird man sich wohl schnell anmelden müssen, im letzten Jahr waren die 30 Plätze schnell vergeben!

Als besondere Aktion bietet die Sparkasse allen interessierten Teilnehmern einen Gutschein über 50 € für eine Bauspargeldanlage an.

Sonntag, 18.10., ab 11.00 Uhr Instrumentenschnuppern in der Sparkasse Brühl (Hauptstraße)

www.Bruehler-Blaeserakademie.de



Förderkreis "Dritte Welt"

Auch wenn immer mal wieder ein heftiger Windstoß das Herbstlaub von den Bäumen schüttelte, fanden viele Besucher aus nah und fern den Weg in die Villa Meixner, wo am letzten Wochenende wieder der Herbstmarkt und die Verkaufsausstellung "Dekorative Malerei" stattfanden. Viele fleißige Helfer und Helferinnen versorgten die große Schar der Besucher mit Speis und Trank.

Bei ihnen allen bedankt sich der Förderkreis Dritte Welt, dem der Erlös für Projekte in Brühls Partnergemeinde Dourtenga zugute kommt. Der Dank gilt auch den Ausstellern, die den Eintritt dem Förderkreis spendeten, dem Villa-Meixner-Team, den Standbetreibern für ihre Spenden und nicht zuletzt den Kuchenbäckerinnen. Mit dem Erlös kann zu einem großen Teil der Bau einer Schule finanziert werden.



MGV Sängerbund 1909 Brühl e.V.

Großes Jubiläums-Kirchenkonzert

Sonntag, 15.11., Katholische Kirche Brühl

Einlass: 16.00 Uhr, Beginn: 17.00 Uhr

Der MGV Sängerbund 1909 Brühl e.V. und Gastmusiker interpretieren geistliche Gesänge aus aller Welt. Musikalische Leitung: MD Hans Kämmerer.

Das Programm als Einlassberechtigung kann zum Unkostenbetrag von 12,00 € erworben werden bei allen Sängern oder Heinz Potschadly, Rohrhofer Str. 18, 68782 Brühl, Tel. 06202/77612, oder Herbert Pister, Spezialitätenlädchen, in der Mannheimer Str. 22, Brühl, Tel. 06202/75648.



Square Dance Club Nawiegehtdas.de

Wochenend-Freizeit in Altglashütten

Vom 02. bis 04.10. verbrachte der Club seine jährliche Freizeit in Altglashütten bei Titisee-Neustadt. Es war wieder ein Ausflug für Jung und Alt, Tänzer sowie Nichttänzer geplant. Am Freitag war individuelle Anreise zur Jugendherberge des Freizeit- und Bildungszentrums des Badischen Turnerbundes. Die meisten fanden sich zum gemeinsamen Abendessen ein, aber es gab beruflich bedingt auch einige Nachzügler. Der Herbergsvater hieß uns alle herzlich willkommen und sorgte auch für ein verspätetes Abendessen, bei dem wir alle den Abend gemütlich ausklingen ließen. Der Samstag begann mit einem gemütlichen Frühstück, gefolgt von einer Schifffahrt auf dem Titisee. Das Sonnendeck unseres Ausflugsboots wurde kurzerhand zum Parkett, und wir tanzten den ersten Square Dance. Anschließend blieb allen noch etwas Zeit zum Bummeln und Einkaufen durch die Souvenirmeile am Titisee.

Danach fuhren wir gleich weiter zum Mittagessen nach Todtnau in Andy's Pfeffermühle, eine Bikerkei. Der Wirt ist ein zugereister, skurriler, aber sehr lustiger Engländer, wir hatten viel Spaß dort. Gestärkt fuhren wir dann mit dem Doppel-Sessellift auf den 1065 m hohen Hasenhorn-Gipfel. Auf der Bergstation gab es einen Gasthof zum Verweilen einen Zauberweg und viele Wanderwege. Nach unten konnte man laufen oder die 2,9 km lange Rodelbahn mit ihren 25 Kurven benutzen. Es war eine Riesengaudi für alle, groß wie klein. Übrigens gibt es dort auch eine Downhill-Strecke für Moun-

tainbiker, und wir schauten eine ganze Weile begeistert zu. Nach dem Abendessen fanden sich dann alle noch zum Square Dance und Clogging, mit vielen Überraschungen (Spielen, Liedern, Vorträgen, Witzen und Sketchen) ein.

Am Sonntag war dann leider schon wieder Rückreisetag. Wir besuchten noch eine Glasbläserei und die Todtnauer Wasserfälle, bevor wir nach einem Abstecher in Staufen entgeltlich Richtung Heimat fuhren. Alle Mitglieder hatten viel Spaß, lobten die gelungene Planung und waren sich einig, dass sie auch das nächste Mal wieder dabei sein werden.

Ky

Termine im Oktober:

Square Dance:

Die nächsten Clubabende finden am Donnerstag, 22.10., und Donnerstag, 29.10. (5. Donnerstag mit Gastcaller Lorenz Kuhlee), von 20.00 bis 22.00 Uhr im Sportcenter Brühl bei Pietro Palazzo, Luftschiffing 6, 68782 Brühl, 1. Etage, statt.

Clogging

Der nächste Clubabend findet am Sonntag, 25.10., von 18.00 bis 21.00 Uhr im DRK-Heim Brühl, Mannheimer Landstr. 13, 68782 Brühl, statt.

Weitere Informationen sowie die aktuellen Termine erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.nawiegehtdas.de oder auch bei Rolf und Karin Krayer, Tel. 06202/77750 (AB) über Square Dance sowie bei Sandra Haaf, Tel. 06202/4092925, ab 18.00 Uhr, über Clogging.

Country Club Brühl Buffalo's



Info an die Mitglieder der Buffalo's

Howdy, Buffalo's!

Freitag, 16.10., Clubabend auf der Buffalo-Ranch ab 20.00 Uhr.

Samstag, 17.10., ab 10.00 Uhr - Arbeitseinsatz auf der Buffalo-Ranch

ständig: samstags Arbeitseinsätze

Tanztraining: Montag, 19.10., ab 19.30 Uhr, im katholischen Pfarrzentrum, Hauptstr. 17 - 19, in 68782 Brühl.

Mit freundlichen Grüßen

Keep it country and so long!

VdK-Ortsverband Brühl



Vom See in die Hochgebirgswelt



Vor kurzem trafen sich 51 muntere VdKler, aber auch Gäste zu einer achttägigen Herbstfahrt nach Zell am See/Österreich. Unterwegs gab es ein zünftiges Vesper auf einem schönen Rastplatz. Zum Mittagessen wurde man in einem bayrischen Gasthof kurz vor München schon erwartet, anlässlich der Eröffnung des Oktoberfestes unterhielt dabei ein Musikant mit alpenländischen Weisen. Am späten Nachmittag wurde das komfortable "Hotel Latini" in Schüttdorf/Zell am See erreicht. Nach einem Begrüßungsdrink und der reibungslos verlaufenen Zimmerverteilung konnte man sich am großen kalt/warmem Büfett so richtig stärken. Im Festzelt anlässlich des

Oktoberfestes traf man sich noch zu einem unterhaltsamen Plausch und dann hatte man nach Singen und Schunkeln die nötige Bettschwere erreicht. Am Sonntagmorgen nutzten viele die Annehmlichkeiten der Wellnessanlage und zogen ihre Bahnen im hoteleigenen Hallenbad. Nach einer Stärkung am reichhaltigen Frühstücksbüfett hatte man wieder die nötige Kraft, um an einem gemütlichen Spaziergang bei strahlend blauem Himmel wie an jedem Tag des Urlaubs, auf der Seepromenade teilzunehmen. Bald hatte man auch die Schiffsanlegestelle erreicht und dann hieß es Leinen los und los ging es zu einer Panorama-Rundfahrt. Der Zeller See zeigte sich von seiner besten Seite, man ließ sich einfach bei Kaffee und Apfelstrudel treiben und genoss die herrliche Aussicht auf die umliegenden Orte und die Bergwelt. Beim Weißwurst-Essen am Abend im nahen Festzelt ging der Tag zu Ende.

Am Montag startete der Bus mit "Rosi", einer kundigen Reisebegleiterin, zu einer "Hochkönigsrundfahrt". Beim ersten Halt in Maria Alm besuchte man die "Wallfahrtskirche Maria Alm", sie zählt zu den schönsten ländlichen Marienheilig-tümern des Pinzgaus. Dort ließ auch der VdK-Chor sein "Segne du Maria" erklingen. Anni Körber sprach ein Dankgebet, und man gedachte all derer, die nicht mehr dabei sein konnten. Hoch ging es dann auf vielen Serpentinaen zum "Berghotel Arthurhaus" auf 1.500 m Höhe, dort wo Gamseier auf der Speisekarte stehen und Murmeltiere aus nächster Nähe besichtigt werden konnten. Nach einer Mittagsrast auf der Berg-Terrasse ging es weiter. Vorbei an Bischofshofen mit seiner Sprungschanze ins Gasteiner Tal nach Bad Hofgastein mit seiner Alpentherme. Mit viel Musik wurde man dort begrüßt, und man konnte sich in den Trubel eines "Bauernmarktes" stürzen, oder die Stille im Kurpark genießen. Zurück ging es dann zum Hotel durch das schöne Salzsachtal.

Am Dienstag stand der Höhepunkt der Fahrt auf dem Programm. Mit dem Bus ging es ins nahe Kaprun. Am Alpenhaus Kesselfall musste man dann in Busse der Österreichischen Post umsteigen. Auf der Lärchenwaldstraße, die größtenteils durch Natursteintunnels führt, kam man zu Europas größtem offenen Schrägaufzug, er überwand dann bequem 431 Höhenmeter. Vorbei am Wasserfallbodenstausee und über die Fürthermoosalm kam man nach einem Wiederumstieg in die fremden Busse zum Mooserboden-Stausee auf 2.040 m Höhe. Es bot sich ein grandioser Blick auf das herrliche Gebirgspanorama und den Gletschern.

Bei einer Führung erkundeten dann die Ausflügler das Innere der Staumauer. Weiter ging es zur Erlebniswelt Strom und Eis, das der Natur nachempfundene, Gletschertor und die Geschichte der Stromerzeugung begeisterte die VdKler. Am Mittwoch nutzte man den Vormittag, um im herrlichen Hotelgarten mit den wunderschönen Liegen zu relaxen. Am Nachmittag startete der Bus in Richtung Saalbach-Hinterglemm. Von dort aus ging es durch das Glemmtal mit dem "Talschlussbähnle" zur 1.300 m hoch gelegenen "Lindlingsalm". Dort wurde zuerst einmal der Kaiserschmarrn verkostet und dann Spaziergänge zu verschiedenen Zielen unternommen. Man spazierte auch zum größten Hochseilpark Österreichs mit den längsten Rutschen Europas oder relaxte einfach im Teufelswasser in der Höhensonne. Der Abend wurde dann wie immer in gemütlicher Runde rund um die "UNO-BAR" verbracht. Der Donnerstag war der "Rupert-Kirtag", ein österreichischer kirchlicher Feiertag und den verbrachte man hoch in den Bergen. Es ging am Morgen mit der Gondelbahn auf die 2.000 m hohe Schmittenhöhe, Österreichs schönster Aussichtsberg. Oben angekommen, nahm man vor der Elisabethenkapelle an einem "Berggottesdienst" teil. Beim Lied "Großer Gott, wir loben dich", von einer Musikkapelle gespielt und von den Besuchern mitgesungen, hallte es von den umliegenden Bergen zurück. Es war ein ergreifendes Erlebnis, das noch lange in Erinnerung bleiben wird. Nach kleiner Wanderung und der Einkehr in einer Almhütte genoss man von der Sonnenterrasse aus eine ganz neue Welt. Mit mehr als 30 Dreitausendern im Blick hatte man es leicht, sich ganz oben zu fühlen. Zurück vom Berg bummelte man am Nachmittag gemütlich durch Zell am See.

Der Freitag stand zur freien Verfügung, und es war schon wieder Zeit zum Kofferpacken. Am Nachmittag war man zum

Abschieds-Kaffee vom Hotel auf der Gartenterrasse eingeladen. Beim Abschiedsabend mit flotter Musik wurde eifrig das Tanzbein geschwungen, die Tanzfläche blieb nie leer.

Zum Abschluss dankte die 2. Vorsitzende Anny Öhler der ersten Vorsitzenden Anni Körber, im Namen der Teilnehmer, für die wiederum gut gelungene Organisation und Leistung der Reise mit einem Präsent.

Auch die Vorsitzende dankte ihren Vorstandsmitgliedern für die Mithilfe und dem Busfahrer Lothar für seine gute und sichere Fahrweise mit kleinen Aufmerksamkeiten.

Am Samstag nahm man wehmütig Abschied von dieser herrlichen Bergwelt. Über den Pass Thurn erreichte man Kitzbühel, St. Johann, und was lag da näher, als dem langjährigen Urlaubsdomizil der VdKler, einen Besuch abzustatten und spontan kam die Idee, wir wollen wieder einmal nach Epfendorf. Nach langen Verhandlungen erreichte die Vorsitzende, dass der Sommerurlaub im Juni 2010 im neu umgebauten "Berg-hof" stattfindet.

Am Abend erreichte man nach einer kurzweiligen Heimfahrt wohlbehalten und mit vielen neuen Eindrücken versehen den Heimathafen Brühl-Rohrhof.

Die Vorsitzende dankte zum Abschluss den Teilnehmern für die gute und harmonisch verlaufene Woche im Kreis der "großen VdK-Familie".

AK/ano



Abt. Handball

Erste Brühler Niederlage

Weibl. B-Jugend, Sonderstaffel:

TV Brühl - TSV Mannheim 1846

12:15 (8:5)

Eine ernüchternde Heimmiederlage mussten die B-Mädchen des TV Brühl gegen die des TSV 1846 Mannheim hinnehmen. Im Vorfeld war der Sieg gegen die Mannheimerinnen praktisch eine ausgemachte Sache, doch auch hier klafften Wunsch und Realität weit auseinander. Dabei begannen die Brühlerinnen gewohnt sicher und effektiv. Mitte der ersten Halbzeit schien alles wie gewohnt zu laufen. Einmal in Führung, baute sie der TVB kontinuierlich aus und führte zur Pause verdient mit 8:5.

Nach dem Seitenwechsel patzten die Gastgeberinnen mehr und mehr. Unerklärliche Schwächen taten sich auf, die vom Gast genutzt wurden. Fünf Tore in Folge, davon erholten sich die Brühler Mädels nicht mehr. Sie erzielten in der zweiten Hälfte lediglich vier Treffer. Zu wenig, um dem Spiel noch einmal eine Wende geben zu können. Geschickt spielten die Gäste das Spiel zu Ende und kamen zu einem unerwarteten Sieg.

TV Brühl: F. Keil, Schneider; Gross(5/1), Linke, A. Wagner (1), Rettig, H. Körner, M. Keil, Renkert, Lena Naber, Lisa Naber (3), Bühn (3).

ako

Männliche B-Jugend Sonderstaffel

HG Oftersheim/Schwetzingen 1b - SG Brühl/Ketsch 18:20

TV Brühl weiter ohne Sieg

Handball Kreisklasse B, Damen:

TV Brühl 1b - TV Großsachsen 1b

13:19 (9:8)

Die Heimpremiere der Brühler Damen 1b brachte nicht die erhofften Punkte. Vielmehr gab es mit dem 13:19 die dritte Niederlage im dritten Spiel. Dabei zeigten die Brühlerinnen zwei völlig verschiedene Gesichter. In der ersten Halbzeit sahen die Zuschauer die bisher beste Saisonleistung des TVB. Nach der schnellen 3:0-Führung der Gäste fand der TV Brühl langsam ins Spiel und erzielte seine ersten Treffer. Allerdings legte auch Großsachsen nach und beim zwischenzeitlichen 4:8 deutete alles auf einen klaren Sieg des TVG hin. Dann ging ein Ruck durch das Brühler Team. Fünf Tore in Folge, dazu alle schön herausgespielt, die Gäste wackelten bedenklich, und plötzlich führten die Gastgeberinnen mit 9:8. Als nach dem Seitenwechsel Brühl auf 10:8 erhöhte, schien selbst ein Sieg nicht mehr undenkbar. Doch diese Träume verflogen sehr schnell. Die routinierten Gäste besannen sich wieder auf ihre Stärken, im Gegensatz dazu gelang dem TV Brühl praktisch nichts mehr. Urplötzlich war der Spielfluss dahin, die Folge waren viele technische Fehler, Konzentrationsschwächen, dazu eine immer schwächer werdende Wurfausbeute und das Spiel war für Brühl verloren. Ganze vier Tore in Halbzeit zwei waren einfach zu wenig, um erfolgreich zu sein. TV Brühl: Schmah; V. Büchner, L. Körner (2), Rupp (1), Hemmerich, Konieczny, Michel, H. Hirsch, Martin (1), Schäfer (2), Linke (7/4), E. Wacker.

ako

Punkteteilung in Brühl

Handball Landesliga, Damen:

TV Brühl - TV Großsachsen

22:22 (8:9)

Im zweiten Heimspiel der Saison gaben die Damen des TV Brühl den ersten Punkt in eigener Halle ab. Die "Angstgegner" aus Großsachsen nahmen beim 22:22 nicht unverdient einen Zähler an die Bergstraße mit. Mit dem Unentschieden können beide Teams zufrieden sein. Der eine oder andere hatte für Brühl zwar im Vorfeld auf Sieg gesetzt, die Rechnung aber ohne die spielstarken Gäste gemacht. Zu allem Überfluss hatte der TVB das Fehlen von Stammkeeperin Virginie Zimmermann zu verkraften, die wegen einer im Spiel in Dielheim erlittenen Augenverletzung auf der Bank Platz nehmen musste. Dafür hütete Sabine Wacker das Brühler Tor. Außerdem hatten einige Brühlerinnen nicht ihre beste Tagesform. Zu Beginn war von alledem nichts zu merken.

Turnverein Brühl 1912 e.V.



Abt. Volleyball

Brühler Volleyball Ortsmeisterschaft

Datum:	Sonntag, den 22. November 2009
Uhrzeit:	Spielbeginn: 10 Uhr (Hallenöffnung: 9:30 Uhr) Voraussichtliches Ende: 17 - 18 Uhr
Ort:	Sporthalle der Marion-Dönhoff-Realschule
Spielmodus:	Jeder Platz wird ausgespielt, d.h. keiner scheidet vorzeitig aus.
Spielberechtigt:	Mannschaften aus Brühler Vereinen oder sonstigen Brühler Gruppierungen. Spieler, die an einer Verbandsrunde teilnehmen, sind ausgeschlossen.
Meldegebühr:	0 Euro
Veranstalter:	TV Brühl, Abt.: Volleyball
Meldungen an:	Jutta Krenzlin, Tel: 780618 oder per Mail: Ortsmeisterschaft@tv-volleyball.de

**Wir freuen uns auf Unterstützung
durch die Brühler Bevölkerung.
Für Essen und Trinken ist gesorgt**

Überraschend schnell ging Brühl mit 3:0 in Führung, versäumte es allerdings in dieser Anfangsphase, den Gästen womöglich gleich den Schneid abzukaufen. Trainer Markus Pfeifer meinte nach dem Spiel: "Wenn wir hier nachgelegt hätten, wäre Großsachsen vielleicht nicht mehr ins Spiel zurückgekommen". So fingen sich die Gäste und erzielten ihrerseits vier Tore in Folge. Der Spielfluss der Brühlerinnen geriet dadurch mehr und mehr ins Stocken. Einzelaktionen mussten erhalten, um über den Kampf wieder ins Spiel zu finden. Großsachsen hielt dagegen, und in dem spannenden Match wechselten nun ständig die Führungen. Zur Pause lagen die Gäste mit 9:8 vorne. Jedem auf den Tribünen war längst klar, dass auch die zweite Halbzeit kein Zuckerschlecken werden würde. Auf beiden Seiten wurde jetzt mit offenem Visier gekämpft. Jede Mannschaft wollte eine Vorentscheidung zu seinen Gunsten herbeiführen. Mal waren die Gäste vorne, dann führte wieder der TV Brühl. Beim 18:16 dann eine zwei Tore Führung für Brühl. Waren die Brühlerinnen auf der Siegerstraße? Drei Tore für das Auswärtsteam waren die Antwort des TVG. Die Brühler Mädels schafften aber erneut den Ausgleich, um beim 21:20 erneut vorne zu liegen. Das reichte aber immer noch nicht, denn die Gäste gingen zum Entsetzen der Brühler Fans kurz vor Schluss abermals mit 22:21 in Führung, die der TV Brühl erst in letzter Minute durch Anja Hirsch egalisieren konnte. Großen Anteil am Brühler Punktgewinn hatte übrigens Julia Werle, die vor allem in der zweiten Spielhälfte die überragende Spielerin auf Seiten der Gastgeberinnen war.

TV Brühl: Wacker, Fürst; A. Büchner, Siebenlist (5/3), Hirsch (6), Heckmann (2), Gaisbauer, Pietsch (3), Obsada, Bock (1), A. Wagner, Weinhart, Werle (5).
ako

Weibliche D-Jugend

In dieser Saison werden es die Mädchen schwer haben. Mit der völlig neu formierten Mannschaft will Trainer Hans Blau einfach nur mitspielen.



Foto h.v.l.: Lena Naber, Michelle Schröder, Marina Stallisch, Celina Gleich, Sophie Schneider und Hans Blau
vorne v.l.: Alexandra Nenninger, Sophie Falk, Ann-Kathrin Göbel und Carolin Müller
Es fehlen: Jule Patschke, Steffi Will, Lena Bürgy und Isabell Kühner

Historischer Brühler Sieg in Ketsch

weibl. E-Jugend: TSG Ketsch - TV Brühl 11:13 (7:6)

Wann hat es das jemals gegeben, dass eine weibliche Brühler Handballmannschaft gegen die TSG Ketsch gewonnen hat? Selbst so genannte "alte Hasen" können sich daran bestimmt nicht erinnern.

Die jüngsten Brühler Mädchen haben dies jedenfalls in die Tat umgesetzt und dabei einen herzerfrischenden Handball gespielt und völlig verdient die Punkte aus Ketsch mitgenommen. Es war ein gutes Spiel zweier guter Mannschaften und zumindest die Brühler Zuschauer mussten durch ein Wechselbad der Gefühle gehen, bis der Sieg des TVB perfekt war.

Nach ausgeglichenem Beginn setzte sich Mitte der ersten Halbzeit Ketsch mit 6:3 ab. Aber die Brühler Mädchen blieben dran und verkürzten bis zur Pause auf 6:7. Auch nach der Pause gab es keine Zeit zum Verschnaufen. Beide Teams schenken sich nichts und spielten munter drauf los. Nach drei Gleichständen (7:7, 8:8 und 9:9) ging der TV Brühl dann mit 10:9 in Führung. Und diese Führung gaben die Mädchen von Hans Blau auch nicht mehr ab. Ein Klassenspiel und ein toller 13:11-Sieg.

TV Brühl: Gleich (6/1), Müller (2), Ann-Kathrin Göbel (1), Denise Göbel, Nenninger (2), Jakob, Lederer, Traxler(1), Zuber, Will, Patzschke (1)
ako



Brühler Füchse

Vorstellung des neuen Logos der TVB-Herre-1b beim Freundschafts-Derby gegen TSG Ketsch 1b

Das zweite Heimspiel in dieser Saison war ein Trainingsspiel gegen die Nachbarn aus Ketsch, die ebenfalls sehr gut in die neue Saison der geteilten C-Klasse gestartet sind. Da die Mosquitos also keinen direkte Ligarivalen darstellen und trotzdem in der gleichen Leistungsklasse spielen, ist dies ein sehr guter Vergleich der Mannschaftsqualität für beide Seiten.

Die Füchse präsentierten sich in ihrem neuen Auswärtsdress (Grün/Weiß) und trugen stolz ihren Fuchs auf der Hose, mit dem sie sich dieses Jahr zum Aufstieg durchbeißen möchten. Das Spiel jedoch begann verhalten, und so konnten die Jungs aus Ketsch erst einmal ihr Spiel durchsetzen und Brühl unter Druck setzen. Doch der TVB fing sich wieder, und durch das nun ebenfalls nicht fehlerfreie Ketscher Spiel konnten die Brühler mit einer Minimalführung in die Pause gehen.

Die zweite Halbzeit begann ziemlich ausgeglichen, erst als die Füchse das Tempo steigerten und zeigten, dass ihre Vorbereitung in Sachen Ausdauer erfolgreich war, konnte der Vorsprung durch Kontertore etwas ausgebaut werden. Alles in allem war es ein ausgeglichenes Spiel, das beiden Seiten zeigte, dass für das festgelegte Saisonziel noch etwas nachzulegen ist.

Danke an die TSG, wir wünschen euch viel Erfolg in der neuen Runde und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen.
mk

Männliche C-Jugend der SG Brühl/Ketsch geht zum ersten Mal leer aus

Badenliga:

SG Brühl/Ketsch - TSG Dossenheim 27:33 (13:16)

"Die sind auch zu knacken", sagte Trainer Fred Klaszus unmittelbar nach der 27:33-Niederlage und spielte damit auf die krankheitsbedingten Ausfälle der BHV-Spieler Heiko Finzelberg und Tim Klaszus an. Seine Anfrage auf Spielverlegung wurde vom Trainer der TSG Dossenheim abgelehnt.

So liefen unsere Jungs zunächst in der ungewohnten Besetzung mit dem etatmäßigen Kreisläufer Silvan Schäfer auf Mitte und dem ansonsten auf Außen spielenden Julian Maurer auf Halbrechts auf. Trotz großer Skepsis der Eltern, eine Niederlage im zweistelligen Bereich wurde nicht ausgeschlossen, gingen die Brühler 1:0 in Führung. Beim Stand von 1:3 war dann Realität eingekehrt. Die Dossenheimer erwiesen sich als der erwartet starke Gegner, sehr lauffreudig und auf allen Positionen nahezu ausgeglichen besetzt. Wer jedoch meinte, dass es jetzt eine richtige Klatsche geben werde, sah sich im Irrtum. Mit aufopferungsvollem Kampf nach dem Motto "Einer für alle, alle für einen" hielten die Brühler die erste Halbzeit lange offen. Mit mehr als zwei Toren konnte sich die TSG nicht absetzen, der immer wieder erzielte Ausgleich (7:7, 9:9, 10:10) legte ihre Schwachstellen offen. Eine erneute Führung für Brühl/Ketsch schien, auch dank des jetzt besser ins Spiel kommenden Jan Eckel im Tor, greifbar. In dieser Phase des Spiels war insbesondere die linke Seite mit Marcel Impertro auf Außen und Joseph Poser auf Halblinks erfolgreich. Bei 11:12 nahm Trainer Fred Klaszus eine Auszeit. Der Gedanke, seinen Jungs nach reichlich 17 Minuten, bis dahin war die Anfangsformation unverändert auf der Platte, eine kurze Verschnaufpause zu gönnen, war nachvoll-

ziehbar, belohnt wurde er jedoch nicht. Der für Dominik Knischek eingewechselte wieselflinke Dominik Diehl hatte bei zwei Versuchen von Rechtsaußen kein Glück, die TSG konnte erstmals mit vier Toren davonziehen. Bei 13:16 ging es nach erfolgreich geworfenem Siebenmeter, Nico Schäfer konnte nur mit unfairen Mitteln gebremst werden, mit drei Toren Rückstand in die Pause.

Die Anfangsphase der zweiten Halbzeit gehörte mit 6:2 Toren klar den Dossenheimern. Zwar war der Einsatz der SG Brühl/Ketsch weiterhin mehr als 100-prozentig, zu viele unnötige Ballverluste nach geradezu eklatanten Fehlern machten es der TSG leicht, permanent mit fünf und mehr Toren vorne zu liegen. Während unsere Jungen für jedes erzielte Tor viel Kraft aufbringen mussten, waren die Dossenheimer mit sauber vorgetragenen Kontern erfolgreich. Beim Stand von 25:29 schöpfte Brühl/Ketsch nach zwei Toren in Folge noch mal Hoffnung, aber die Dossenheimer brachten das Spiel souverän über die Zeit und gewannen verdient mit sechs Toren Vorsprung.

Fazit: im Handball zählt nicht nur die Leistung einzelner Spieler, sondern der Leistungswille der gesamten Mannschaft. Diese war heute noch enger zusammengedrückt, um die Ausfälle ihrer Kameraden zu kompensieren. Besonders zu erwähnen sind mit jeweils einem Tor Dominik Knischek und Janik Kraft, für ihre sehr gute Deckungsarbeit Stefan Kraft und Fabio Usnik sowie Julian Maurer, der über das gesamte Spiel stark die halbrechte Position ausfüllte.

SG Brühl/Ketsch: Eckel, Walther; Janik Kraft (1), Poser (9/2), Maurer (4), Silvan Schäfer (3), Impetro (5), Stefan Kraft, Usnik, Knischek (1), Diehl, Nico Schäfer (4)

Trainer: Fred Klaszus, Co-Trainer: Oliver Pache

ABTEILUNG BOULE

Letztes Spiel der Hardt-Liga in dieser Saison

Beim letzten Spiel der Hardt-Liga waren wir zu Gast beim TSV Wiesental. Leider verlief der Abend nicht ganz wie erhofft. Es zeigte sich, dass der Gastgeber auf heimischem Boden doch der Stärkere war. So mussten wir das Spiel verloren geben. In der Tabelle belegen wir am Ende der Saison den siebten Platz.

sk



Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Einladung zum Ehrungsvormittag

Am Sonntag, 25.10., 10.30 Uhr, findet im Clubhaus Sportpavillon der Ehrungsvormittag des FV Brühl statt. Dazu laden wir alle Mitglieder, besonders unsere Ehrenmitglieder, recht herzlich ein. Die Veranstaltung wird musikalisch vom Sängerbund umrahmt. Wir würden uns freuen, Sie persönlich begrüßen zu können.

Fußball-Landesliga

FV Brühl - SG Wiesenbach

3:1 (2:1)

Gut erholt von der hohen Niederlage in Sandhausen präsentierte sich der FV Brühl im Heimspiel gegen die SG Wiesenbach. So sah es auch Brühls Spielertrainer Dennis Mackert: "Es war wichtig, dass wir nach der hohen Niederlage vom Vorsonntag gleich wieder ein Erfolgserlebnis feiern konnten."

Dabei begann das Spiel wenig verheißungsvoll für seine Mannschaft, denn bereits in der sechsten Minute gelang dem Gast der Führungstreffer. Ein abgefälschter Schuss von Sascha Burkard landete zum 0:1 im Tornetz des Brühler Gehäuses. Die Gastgeber zeigten sich allerdings wenig beeindruckt und bestimmten in der Folgezeit klar das Geschehen auf dem Platz. Die Bemühungen wurden in der 23. Minute belohnt, Dennis Ludkowski stieg nach einem Muja-Eckstoß am höchsten und war per Kopf zum 1:1-Ausgleich erfolgreich. Der FVB setzte weiter nach, wollte unbedingt mit einer Führung in die Halbzeitpause gehen, Ludkowski setzte einen Kopfball knapp über das Tor (27.), Steffen Ritter klärte gegen Lindon Imeri gerade nach auf der Linie (40.). Kurz vor dem Pausenpfiff klappte es dann doch, Mathias Mayer verlängerte einen

Eckball per Kopf auf Daniel Lehmann, dessen Kopfstoß brachte schließlich die 2:1-Halbzeitführung.

Auch nach Wiederanpfiff war der FV Brühl die spielbestimmende Mannschaft, einen Pass von Daniel Lehmann in den Strafraum konnte Lindon Imeri letztlich nicht nutzen, sein Schuss landete neben dem Tor (53.). Nur drei Minuten später war es erneut der jederzeit bemühte, aber etwas unglücklich spielende Torjäger, der den Ball in aussichtsreicher Position nicht richtig traf und so eine weitere Möglichkeit vergab. "Sind die ein Mann mehr auf dem Platz?", war in dieser Phase des Spiels von einem enttäuschten SG-Fan zu hören. Nach einer verunglückten Kopfballabwehr außerhalb des Strafraums von Wiesenbachs Schlussmann Stefan Grimm erhöhte Valon Muja aus spitzem Winkel auf 3:1 (61.). "Die letzte halbe Stunde haben wir merklich nachgelassen. Wir müssen daran arbeiten, unser Spiel 90 Minuten durchzuziehen, gegen eine stärkere Mannschaft bekommen wir sonst Probleme", bemängelte Mackert die Einstellung nach dem 3:1-Treffer, denn seine Mannen ließen angesichts der Zwei-Tore-Führung deutlich nach, was aber nichts mehr am verdienten Erfolg des FV Brühl änderte.

FVB: Knebel - Pfitzner, Weber, Mackert, Mayer, Lehmann, Chaouch, Ludkowski, Muja, (86. Acikgüloglu), Imeri, Simon, (73. Gerwig)

vm

Fußball-Kreisklasse A:

FV Brühl 2 - Spvgg Ilvesheim

3:1 (0:0)

Die Mannschaft von Thomas Jöhl versäumte es in diesem Spiel, etwas fürs Torverhältnis zu tun. Der Kreisligaabsteiger hatte im gesamten Spiel nur ganz wenige Chancen. Schon in der ersten Halbzeit hätte der FVB nach besten Möglichkeiten bereits klar führen müssen, doch es ging mit einem 0:0 in die Halbzeit. Danach wurde der Tabellenzweite jedoch immer spielbestimmender und es fielen nun auch Tore. In der 56. Minute verwandelte Kai Heuberger einen Freistoß direkt. Roman Spilger setzte in der 68. Minute erfolgreich nach und stocherte den Ball zum 2:0 über die Torlinie. Ilvesheim ließ nun immer mehr nach und besonders Mario Tessitore suchte ein Erfolgsergebnis. Mehrfach prüfte er den Ilvesheimer Schlussmann Braun aus größerer Distanz. Einer der Bälle sprang vom Pfosten ins Spielfeld zurück. Der Ex-Ilvesheimer Timo Greipel netzte dann in der 80. Minute zum 3:0 für den FVB ein. Kurz vor dem Schlusspfiff nutzte dann der Ilvesheimer Haller eine Unachtsamkeit in der FVB-Abwehr zum Ehrentreffer.

FH

FV Brühl erneut mit Heimrecht

Gut erholt zeigte sich der FV Brühl beim Sieg gegen Wiesenbach und hat jetzt erneut Heimrecht. Am Sonntag um 15.00 Uhr gastiert mit dem FC Badenia St. Ilgen eine hoch gehandelte Mannschaft in der Fußball-Landesliga in Brühl.

Die 2. Mannschaft empfängt nach dem überzeugenden Sieg gegen Ilvesheim im Vorspiel um 13.00 Uhr den SV Altlußheim.

Juniorenspiele am Samstag:

A	16.00 Uhr: FVB - SG HD-Kirchheim
B1	14.30 Uhr: FVB - TSV 05 Reichenbach
B2	18.00 Uhr: FVB - TSV Neckarau
C1	13.00 Uhr: FVB - TSG Lützelsachsen 1
E2	12.30 Uhr: FVB - SC Olympia Neulußheim 1
E3	12.30 Uhr: FVB - FV 08 Hockenheim 2
C2	13.45 Uhr: SC RW Rheinau - FVB
D1	13.30 Uhr: TSV Schönau 2 - FVB
E4	11.30 Uhr: SG Hohensachsen 2 - FVB
E1	12.30 Uhr: MFC 08 Lindenhof - FVB

vm

Hallo, Kids,

wir haben noch Plätze frei. Wer Lust hat am Tanzen und über 10 Jahre jung ist, kann jeden Dienstag (außer in den Ferien) von 18.00 bis 19.30 Uhr beim FV Brühl im Spiegelraum vorbeischaun. Auch Jungs sind herzlich willkommen.

Bei Rückfragen meldet euch unter Tel. 75894.

Eure Heike und Manu

FVB-Sportabzeichengruppe

Hallo, Sportsfreunde!

Bis Ende Oktober 2009 nimmt das Sportabzeichen-Abnahmeteam die Prüfungen zum Deutschen Sportabzeichen noch ab. Termin wie immer montags ab 17.00 Uhr im Alfred-Körber-Stadion.

Sollten Sie noch Fragen haben, rufen Sie uns an unter Tel. 06202/77612.

**Sportverein Rohrhof 1921 e.V.****Fußballvorschau:****Zweites Auswärtsspiel in Folge beim VfL Neckarau II**

Das zweite Auswärtsspiel in Folge bestreitet der SV Rohrhof am kommenden Sonntag beim Tabellenviertletzten VfL Neckarau II. Nach zuletzt einem Punkt aus zwei Spielen wird es für die Mannschaft von Trainer Knapp mal wieder Zeit, einen Sieg zu verbuchen. Insbesondere dann, wenn die junge Truppe an dem Spitzentrio SC Pfingstberg-Hochstätt, Enosis Mannheim und FV Brühl II dranbleiben möchte. Spielbeginn ist um 13.00 Uhr.

Die 2. Mannschaft spielt um 15.00 Uhr beim Tabellenführer Spvgg Fortuna Edingen und dürfte dort vor einer wenig beneidenswerten Aufgabe stehen. Die Gastgeber haben mit acht Siegen in acht Spielen und 28:3 Toren eine makellose Bilanz. T.K.

Vorschau Jugendspiele:

Samstag, 17.10.

13.30 Uhr: TSG 91/09 Lützelsachsen - D-Junioren

13.30 Uhr: C-Junioren - SC Käfertal 3

15.00 Uhr: A-Junioren - SC 08 Reilingen

Sonntag, 18.10.

11.00 Uhr: SG Oftersheim - B-Junioren

Spvgg 06 Ketsch II - SV Rohrhof

1:1

Ein Tor von Alexander Strunk in der Schlussminute sicherte der Spvgg Ketsch II einen überraschenden Punktgewinn. Nach der Rohrhöfer Führung durch Kotelmann (80.) deutete alles auf einen Auswärtssieg hin. Insgesamt gesehen, war das Ergebnis allerdings leistungsgerecht.
mm

FC Badenia Hirschacker - SV Rohrhof II

2:4

Zunächst neutralisierten sich beide Mannschaften, mit der Zeit übernahm die Badenia das Spielgeschehen, konnte aber keine nennenswerten Chancen herauspielen. Fast mit dem Pausenpfiff gingen die Gäste aus Rohrhof überraschend durch Clemens Rinderknecht in Führung. Die zweite Hälfte hatte kaum begonnen, als die Gäste einen Elfmeter zugesprochen bekamen, den Sven Michael sicher verwandelte. Nur eine Minute später antworteten die Gastgeber mit dem 1:2 durch Mark Zöllner. In der 56. Minute verwandelte Christian Oprea einen Elfmeter zum 2:2. Mitten in diese Drangphase setzten die Rohrhöfer den vorentscheidenden Konter. Patrick Gund konnte den Stürmer nur noch per Foul stoppen und sah als letzter Mann dafür die rote Karte. Der Freistoß landete im langen Eck zum 2:3 (84.). Eine Minute später machte Clemens Rinderknecht mit dem 2:4 alles klar.
sb

Kegelverein 1974 Brühl e.V.**Kreisliga B:****Stolzer Kranz Walldorf 4 - SKC 1982 Brühl 3**

2526:2339

Keine Chance gegen die heimstarken Walldorfer hatten am letzten Wochenende die Brühler Kegler. Nachdem man nach einem schwachen Starttrio schon über 150 LP hinten lag, lief das Schlusstrio dem Rückstand nur noch hinterher. Walldorf ist in dieser Runde noch ungeschlagen, und somit muss man den Kopf nicht hängen lassen.



Es spielten: René Kröner 366 LP, Holger Koger 390 LP, Sascha Schiller 396 LP, Alexander Zirnstein 353 LP, Markus Rempp 421 LP und Uwe Frey 413 LP.

Bezirksliga 2:**KC SG 71 St. Leon 1 - SKC 1982 Brühl 2**

5330:5365

Mit einer kompakten Mannschaftsleistung erkämpfte Brühl zwei wichtige Auswärtspunkte. Gerade einmal 40 LP trennten den besten zum schlechtesten Brühler Kegler. Im Startpaar Liebscher/Rill wurde der Grundstein für den Sieg gelegt, und man schickte das Mittelpaar Bradneck/L. Palazzo mit 30 LP in Führung liegend ins Rennen. Auch im Mittelpaar konnte man den Vorsprung etwas ausbauen, den dann das Schlusspaar Böhm/Bauer erfolgreich verteidigen konnte. Jetzt stehen gleich vier Heimspiele in Folge an, in denen man wichtige Punkte gutmachen kann. Brühl 2 liegt zurzeit zwei Punkte hinter dem erstplatzierten RW Ubstadt auf Platz vier.

Es spielten: Robert Bauer 900 LP, Leo Palazzo 912 LP, Josef Rill 875 LP, Helmut Liebscher 914 LP, Uwe Böhm 890 LP und Stefan Bradneck 874 LP.

Landesliga 1:**SKV/VBK Wolfartsweier 1 - SKC 1982 Brühl 1**

5472:5647

Die wilden Jungs weiterhin auf Erfolgskurs. Teilweise spannend war das Spiel in Wolfartsweier, allerdings auch nur weil Manfred Lorenz im Startpaar nicht zurechtkam. Trotzdem konnte das Startpaar Lorenz/Rupp am Ende 31 LP gutmachen. Die Kegel, die bei Manfred nicht fielen, so machte es den Anschein, fielen dafür bei Alexander Böttcher, der wieder einmal mit einer sehr guten Leistung überzeugte. Das Mittelpaar M. Zirnstein/A. Böttcher drehte das Spiel nun endgültig zu Gunsten Brühls und schickte das Schlusspaar D. Zirnstein/Bernhard mit 131 LP auf die Bahn. Da beide anfängliche Probleme hatten und der Vorsprung auf unter 70 LP schmolz, wurde es doch noch einmal spannend. Doch auf den letzten 100 Wurf lief es wieder wesentlich besser, und Wolfartsweier hatte keine Chance mehr.

Im kommenden Spiel zu Hause erwartet man den Achtplatzierten aus Lampertheim, der in diesem Spiel nichts zu verlieren hat und gerne zwei Punkte mit nach Hause nehmen möchte. Die Brühler Kegler freuen sich auf starke Unterstützung.

Es spielten: Alexander Böttcher 987 LP (Volle 628 LP; Abräumen 359 LP), Manfred Lorenz 889 LP, Sebastian Rupp 976 LP (Volle 657 LP; Abräumen 319 LP), Markus Zirnstein 936 LP, Jens Bernhard 909 LP und Daniel Zirnstein 950 LP.

Trainingszeiten SKC 82 Brühl

Dienstag zwischen 17.00 und 20.00 Uhr

Freitag zwischen 17.00 und 20.00 Uhr

Vorschau:**Samstag 17.10.**

SKC 82 Brühl 4 - SKC A9 Altlußheim 4 um 10.00 Uhr

SKC 82 Brühl 3 - Olympia Nußloch 3 um 10.00 Uhr

SKC 82 Brühl 2 - SKC 46 Kronau 2 um 12.30 Uhr

SKC 82 Brühl 1 - KC Gut Holz Lampertheim um 15.30 Uhr

Trainingszeiten KV Brühl Jugend

Freitag zwischen 15.00 und 17.00 Uhr

Der SKC und die KV-Jugend suchen noch Kegler/innen aller Altersklassen ab 6 Jahren zur Verstärkung, die Spaß am Kegeln und am Leistungssport haben.

Website: www.sk-1982-bruehl.de

MZ

**Sportgemeinde Brühl
Abteilung Schützen****Achtung, Terminänderung!**

Der Hubertusball der SG Brühl findet nicht am 07.11. statt, sondern am 14.11. im Sportpavillon (Fußballerklubhaus) Brühl

24.10. VM Spopi KK

31.10. Kreishubertusball

- 14.11. Hubertusball SG Brühl**
 14.11. VM 60 Schuss liegend, danach Unterhebelgewehr
 15.11. VM LP u. KK 3 x 10
 21.11. K98 Freundschaftskampf gegen RAG Plankstadt/
 Ketsch, Beginn 14.00 Uhr
 05.12. Schlachtfest
 13.12. Fahrt zum Weihnachtsmarkt

Schießzeiten, Stand 01.09.2009

Mittwoch und Freitag	
KK, Luft, Pistole	17.00 - 21.00 Uhr
GK auf 50-m-Bahn	ab 19.00 Uhr
Samstag	
KK, Luft, Pistole	13.00 - 18.00 Uhr
GK auf 50-m-Bahn	ab 15.00 Uhr
Sonntag	
KK, Luft, Pistole	9.00 - 12.00 Uhr
GK auf 50-m-Bahn	ab 11.00 Uhr

Sollte der Luftgewehr-/Luftpistolenstand nicht genutzt werden, ist es möglich, eher GK auf der 50-m-Bahn zu schießen. Mittwoch und Freitag ab 17.00 Uhr, Samstag ab 13.00 Uhr und Sonntag ab 10.00 Uhr, GK-Schießen immer erst nach Absprache mit den Schützen auf dem Luftgewehr-/Luftpistolenstand möglich! (Gehörschutz)

Verein der Hundefreunde Rohrhop e.V.



Glanzlichter zum Saisonabschluss

Die Hundesportler des Vereins der Hundefreunde Rohrhop blicken auf ein langes und erfolgreiches Sportjahr zurück, und um die Siegesreihe nicht abreißen zu lassen, setzten sie in den späten Turnieren im Oktober so einige Glanzlichter.

Für den 3. Oktober hatte Sarah Zirnstein sich mit ihrem Australien Shepherd Rüden Drago von den sieben Tälern, Rufname Captain, in der benachbarten Kreisgruppe für die Obedienceprüfung in der Klasse 1 angemeldet. Der AHSV Altrip hatte eingeladen, und als Richter war Angela Borkhardt im Einsatz. Komplettiert wurde die Prüfung durch die beiden Stewards - Doris Schmitt und Alfred Barkmann, die wieder einmal einen tollen Job machten! Für die Vorbereitung und perfekte Durchführung der Veranstaltung geht unser Dank an die Mitglieder des AHSV!

Sarah und Captain erreichten Platz eins mit einem vorzüglichen Ergebnis von 274 Punkten. Damit sicherten sie sich nicht nur den Tagessieg sondern auch die Qualifikation für die nächsthöhere Stufe - Obedience 2. Herzlichen Glückwunsch! Der Obmann für THS der KG 03, Heiko Müßig, hatte am vergangenen Sonntag zum Wettkampf nach Plankstadt eingeladen. Neben Geländelauf, CSC und Hindernislauf wurde auch das allseits beliebte QSC ausgetragen.

In Anbetracht der Tatsache, dass am 11.10. eigentlich die Begleithundeprüfung auf dem Vereinsgelände der Rohrhofer stattgefunden hätte, die krankheitsbedingt verschoben werden musste, hatten sich nur drei Mitglieder vom VdH Rohrhop zu diesem Turnier gemeldet - mit beachtlichen Erfolgen.

Das CSC mit Ramona/Snoopy, Alexander Schlegel/Zoe und Wolfgang Posch/Seana belegte einen glänzenden sechsten Platz.

Im Hindernislauf konnten die Sechs noch eine Schippe drauflegen:

Alex und Zoe wurden in der Altersklasse 30 Dritter, Wolfgang und Seana standen in der AK 41 gar auf dem Siegereck - Platz eins mit einem Vorsprung von 4 Sekunden in der Gesamtzeit auf den Zweitplatzierten. Ebenfalls auf das Treppchen durften Ramona Bittmann mit Snoopy in der AK 15, die sich gegen zehn weitere Konkurrentinnen behaupten konnte - Platz eins für unsere Jugendliche und den zuverlässigen Snoopy. Auch dieses Team erlief sich einen Sekundenbonus von 4 Sekunden vor der zweitplatzierten, ebenfalls fehlerfreien Konkurrentin. Der mitgereiste Fanclub hatte allen Grund, mit den Dreien zu jubeln.

Den Ersatztermin für die verschobene Begleithundeprüfung werden wir rechtzeitig bekannt geben.
C.H.

Was sonst noch interessiert



Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase, und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter Tel. 2003-89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

- 1 Fernseh-Ruhesessel mit ausklappbarem Fußteil, braun-meliert
- 1 Lattenrost, 90 x 200 cm, fest
- 1 Lattenrost, 90 x 200 cm, mit Kopfteil, verstellbar
- 1 Trampolin, Durchm. 100 cm Tel. 75429
- 1 Kiefer-Schreibtisch, Tischplatte hochstellbar, Untergestell Rotbuche, 54 x 108 cm (T x B), Höhe verstellbar Tel. 72825

Kinderkleiderflohmarkt im Jubiläumsjahr

in Brühl auf dem Schulhof der Schillerschule

Am **Samstag, 17. Oktober**, findet ab 12.00 Uhr der große Jubiläumflohmarkt für die Deutsche Leukämie-Forschungshilfe - Aktion für krebskranke Kinder - statt. Verkauft und gekauft werden können alle gebrauchten Sachen rund um das Kind. Die Standgebühr beträgt pro Tapeziertisch 6,00 €.

Die offizielle Eröffnung erfolgt um 12.00 Uhr durch die Organisatorinnen (Frauen der Evangelischen Kirchengemeinde Brühl-Rohrhop) und Bürgermeister Dr. Göck. Musikalisch umrahmt wird diese vom Jugendgitarrenorchester der Musikschule Brühl unter Leitung von Walter Barbarino.

Außer dem üblichen Kaffee- und Kuchenstand sowie leckeren Waffeln werden auch Toasts mit Schafkäse angeboten.

Ihre Geschicklichkeit können Kinder auf einer Spielstraße mit Hüpfball, Dosenwerfen usw. sowie auch an einer Torwand unter Beweis stellen. Außerdem wird ab 13.30 Uhr Kinderschminken angeboten, und der Brühler Frisör Cem stellt seine Arbeitskraft zur Verfügung und wird Kindern bis 16 Jahren für 10,00 € die Haare schneiden.

Alle Einnahmen fließen in voller Höhe der Deutschen Leukämie-Forschung-Hilfe, Aktion für krebskranke Kinder, in Mannheim zu.

Wir weisen darauf hin, dass der Standaufbau keinesfalls vor 11.30 Uhr stattfinden darf. Bitte benutzen Sie bei Bedarf die Parkplätze am Hallenbad.

Gerne nehmen wir Kuchen- oder Geldspenden entgegen. Informationen erhält man unter den Nummern 06202/74793, 75800 oder 75313.

Konzert-Nachmittag im B+O

Am Samstag, 17.10., findet um 15.00 Uhr im B+O-Seniorenzentrum, Mannheimer Landstr. 25, ein Konzert von "Yehudi Menuhin Live Music now" statt. Diese Organisation wurde von dem Geiger Yehudi Menuhin 1977 ins Leben gerufen mit dem Ziel, klassische Musik aus den Konzertsälen zu holen und zu den Menschen zu bringen, die nicht selbst in Konzerte gehen können. Gespielt werden diese Konzerte von jungen, begabten Musikern, für die das Musizieren vor ungewohntem

Publikum eine wichtige Erfahrung auf dem Weg zur menschlichen und künstlerischen Reife darstellt. Im B+O werden Alexandra Paulmichl (Mezzosopran) und Won Choi (Klavier) unter anderem Stücke von Mozart, Brahms und Carissimi darbieten. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, aber eine Spende für das Projekt ist jederzeit willkommen.

Kreisjugendring Rhein-Neckar e.V.

Veranstaltungen des Kreisjugendrings Rhein-Neckar e.V. Rhein-Neckar Kreis: KJR-Stammtisch

Der nächste KJR-Stammtisch findet am 4. November ab 19.00 Uhr bei der DGB-Jugend, Hans-Böckler-Str. 1 in Mannheim, statt.

Ehrenamtstag am 20. November

Am 20. November 2009 (20.00 Uhr) bedankt sich der Kreisjugendring Rhein-Neckar bei seinen Mitgliedern für das ehrenamtliche Engagement in der Kinder- und Jugendhilfe mit einem Besuch Kulturfenster Heidelberg. An diesem Abend tritt das Kabarett-Duo mit seinem Programm "PAPANOIA" auf.

Anmeldungen zu allen Veranstaltungen und weitere Informationen erhalten Sie beim Kreisjugendring Rhein-Neckar e.V., Tel. 06205/283030, oder info@kreisjugendring-rhein-neckar.de.

Appel + Ei Schwetzingen

"Einkaufen für wenig Geld"

Das Ladengeschäft in Schwetzingen für Bedürftige

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag	12.00 - 15.00 Uhr
Freitag	12.00 - 17.00 Uhr
Samstag	9.00 - 12.00 Uhr

Montag geschlossen

Markgrafenstraße 12 (Nähe Feuerwache), 68723 Schwetzingen, Tel. 06202/931-424

Achtung: Einkauf ist nur mit gültiger Kundenkarte möglich. Eine zusätzliche Einkaufsmöglichkeit für Personen mit Behindertenausweis "G" und Rentner "S" bietet sich montags bis donnerstags von 11.00 bis 12.00 Uhr.

Informationen dazu erhalten Sie beim Caritasverband für den Rhein-Neckar-Kreis unter Tel. 06202/931-424.

NABU

Stammtisch

Interessierte Naturliebhaber können ganz nach ihren Vorlieben und Neigungen ihren Teil zum aktiven Naturschutz beitragen. Arbeitsbereiche gibt es viele. Für das Finden und Kartieren einheimischer Tier- und Pflanzenarten werden ebenso Mitarbeiter gesucht wie für das Organisieren und Koordinieren der Aktionen, für handwerkliche Arbeiten, für die Kontaktpflege mit anderen Ortsgruppen, die Pflege der noch zu installierenden Homepage oder für andere Bereiche der Öffentlichkeitsarbeit, in deren Rahmen letztendlich auch dieser Bericht verfasst wurde. Wer möchte, kann auch einfach nur beim Spaziergang mit oder ohne Hund in Feld, Wald und Bauerwartungsland die Augen offen halten. Alle Naturfreunde der fünf Gemeinden sind herzlich eingeladen, am nächsten Montag, 19. Oktober, am NABU-Stammtisch Platz zu nehmen. Das Treffen beginnt um 19.30 Uhr im Nebenzimmer des Gasthofs "Goldener Hirsch" in Oftersheim. Peter Rösch

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 18.10.

10.00 Uhr öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Beweise deine Loyalität als Christ"

10.40 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. August "Ewiges Leben auf der Erde: Eine wiederentdeckte Hoffnung", gestützt auf Daniel 12:4

Donnerstag, 22.10.

19.00 Uhr Es wird der dritte Teil von Kapitel 11 aus dem Buch "Bewahrt euch in Gottes Liebe" besprochen: "Deine Ehe in Ehren halten" (Wie kann ich an meiner Ehe arbeiten?/"Wie du das Band in deiner Ehe stärken kannst").

19.30 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm 5. Mose 7-10 werden unter anderem die Themen behandelt: "Warum wir Jesus lieben sollten" und "Wie vielen stellt die Bibel himmlisches Leben in Aussicht?".

Trichotillomanie-Selbsthilfegruppe

(Zwanghaftes Haare Ausreißen)

In Heidelberg möchte sich eine Selbsthilfegruppe zum Thema "Trichotillomanie" gründen. Es geht hierbei unter anderem um Ursachen, Selbsthilfe und Therapiemöglichkeiten sowie um die gegenseitige Stütze bei der Bewältigung dieser Zwangsstörung. Interessierte melden sich gern beim Heidelberger Selbsthilfebüro, Alte Eppelheimer Str. 38, 69115 Heidelberg, Tel. 06221/184290, E-Mail: info@selbsthilfe-heidelberg.de.

- Anzeigen -



Neujahrskonzert
mit den **Starkenburger Philharmonikern**
unter der Leitung
von Günther Stegmüller

Genießen Sie Werke von
**Händel, Johann Strauss,
Mozart, Suppé und anderen
populären Komponisten**

am **Samstag, 9.1.2010**
um 18 Uhr im Harres,
St. Leon-Rot • Einlass 17 Uhr

Vorverkauf: Nussbaum Medien St. Leon-Rot
GmbH & Co. KG • Opelstr. 29
68789 St. Leon-Rot
Telefon: 06227 / 873-285
Herr Kollak

Kategorie A	29,- €
Kategorie B	25,- €
Kategorie C	19,- €

NUSSBAUM MEDIEN



NUSSBAUM ePAPER

Jetzt neu auf
www.nussbaum-epaper.de

Sinsheimer Stadtanzeiger & viele mehr